

INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE





#### Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

am letzten Februar-Wochenende hielt nochmals kurz der Winter Einzug in unsere Gemeinde und so musste das Team um unseren Bauhofleiter Richard 7ettl doch noch einmal in aller Frühe ausrücken, um die Straßen, Wege und Plätze von dem frisch gefallenen Schnee zu befreien. Die Kinder konnten hingegen einige ausgelassene und fröhliche Stunden beim Schlitten- und Skifahren am »Priener Hausberg«, dem Eglwieser, verbringen. Diesbezüglich vielen Dank an Peter Fischer, der den dort vorhandenen Lift von Jakob Messerer übernommen hat und nun dafür sorgt, dass es diese Einrichtung auch in Zukunft geben wird. Auch die Langlaufloipe in Atzing konnte wieder einmal gespurt werden, was zumindest für kurze Zeit Freude bei allen Wintersport-Begeisterten auslöste.

Leider war die weiße Pracht fast genauso schnell wieder verschwunden, wie sie gekommen war. Dafür wird es jetzt aber nicht mehr lange dauern und unsere Verkehrsinseln, die Blumenbeete und fast hundert Pflanzschalen und Pflanztröge werden – liebevoll gestaltet von unserer Gärtnerei – wieder für ein farbenfrohes Ortsbild sorgen. Wenn das Wetter mitspielt, können wir so pünktlich zum kalendarischen Frühlingsanfang nach den langen und dunklen Monaten wieder Licht und Farbe beim Flanieren an der frischen Luft genießen.

Höchst aufschlussreich war übrigens der sehr gut besuchte Vortrag im Chiemsee Saal über den aktuellen Stand der Bewerbung der Königsschlösser Ludwig II. um die Aufnahme als UNESCO Weltkulturerbe. Auf Einladung der »Freunde von Herrenchiemsee e. V.« referierte Dr. Alexander Wiesneth, Oberkonservator bei der Bayerischen Schlösser- und Seenverwaltung, über »gebaute Träume«, mögliche Chancen für den Tourismus

in unserer Gemeinde, aber er klärte auch auf über die Kernzone um das Schloss Herrenchiemsee sowie die Sichtachsen aufs Schloss, die bei einer erfolgreichen Bewerbung dann eine besondere Bedeutung bekommen werden. Kurz zusammengefasst das Resümee des Abends: Es braucht niemand Angst vor einer erfolgreichen Bewerbung haben. Der Status UNESCO Weltkulturerbe bedeutet weder, dass wir von Tagestouristen überrannt werden, noch würde dieser Status bedeuten, dass innerhalb der Sichtachsen niemand mehr bauen darf. Mit der Einreichung der Bewerbungsunterlagen könnte ein Traum, der vor über 20 Jahren begonnen hat, endlich Wirklichkeit werden. Ob es allerdings tatsächlich dazu kommt, wird sich in der Gemeinde Schwangau entscheiden: Dort findet ein Bürgerentscheid über die Bewerbung des wohl bekanntesten Schlosses von Ludwig II., nämlich Neuschwanstein, statt. Sind die bayerischen Königsschlösser von König Ludwig II. Stätten von außergewöhnlichem, universellem Wert für die gesamte Menschheit? -Diese Frage kann erst danach geklärt werden. Es bleibt also spannend ...

Um eine Bürgerbeteiligung ging es auch in der vergangenen Sitzung des Marktgemeinderats. So stand die Frage der Zulässigkeit eines Bürgerantrags auf der Tagesordnung, der auf Tempo 30 und eine Querungshilfe in der Beilhackstraße abzielt. Nachdem die erforderliche Anzahl Bürgerinnen und Bürger den Antrag mit ihrer Unterschrift unterstützt haben, wurde einstimmig dessen Zulässigkeit festgestellt. Binnen drei Monaten wird sich nun das Gremium auch inhaltlich mit dem Antrag auseinandersetzen; Verwaltung und Bautechnik haben in der Zwischenzeit Informationen z. B. zu Unfallzahlen oder den durchschnittlich gefahrenen Geschwindig-



keiten zu ermitteln, aber auch die Fahrbahn zu vermessen, um dem Gemeinderat die Grundlagen für die eigentliche Entscheidung über den Antrag darstellen zu können. In diesem Zusammenhang muss ich aber bereits heute darauf hinweisen, dass die Gemeinden im Bereich des Straßenverkehrsrechts lediglich geltendes Bundesrecht vollziehen können; nach wie vor fehlen den Gemeinden wirkliche Spielräume, um auf örtliche Besonderheiten angemessen reagieren zu können. Aus diesem Grund wird sich der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung auch mit der Frage befassen, ob unser Ort der Initiative »Lebenswerte Städte und Gemeinden durch angepasste Geschwindigkeiten« beitreten soll. Diese Initiative wird mittlerweile von 517 Städten und Gemeinden unterstützt und setzt sich gegenüber dem Bund dafür ein, dass die Kommunen selbst darüber entscheiden dürfen, wann und wo welche Geschwindigkeiten angeordnet werden - zielgerichtet, flexibel und ortsbezogen - und nicht mehr nur zwingend an Unfallschwerpunkten.

Nun wünsche ich uns allen aber zunächst ein hoffentlich sonniges Frühlingserwachen und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr

Andreas Friedrich Erster Bürgermeister



#### FUNDSACHEN Februar

23/004 Geldbörse rot

23/006 Armband

23/008 Ehering

23/009 Handy/Apple

23/010 Motorsäge

23/011 Smartphone

Diverse Fundsachen aus dem Prienavera Erlebnisbad und den Priener Kliniken.

#### **FUNDRÄDER**

23/005 Kinder-Mountainbike 23/007 Mountainbike

Fundbüro im Rathaus Prien Tel. 08051/60643

# Öffnungszeiten Wertstoffhof

 Montag
 geschlossen

 Dienstag
 13.00 – 16.00 Uhr

 Mittwoch
 13.00 – 16.00 Uhr

 Donnerstag
 13.00 – 16.00 Uhr

 Freitag
 8.00 – 12.00 Uhr

 +
 13.00 – 16.00 Uhr

 Samstag
 8.00 – 12.00 Uhr

### Wertstoffhof ab 28. März länger geöffnet

 Montag
 geschlossen

 Dienstag
 13.00 – 16.15 Uhr

 Mittwoch
 13.00 – 18.00 Uhr

 Donnerstag
 13.00 – 16.15 Uhr

 Freitag
 8.00 – 12.00 Uhr

 +
 13.00 – 16.15 Uhr

 Samstag
 8.00 – 12.00 Uhr

Am <u>Karsamstag</u>, <u>8. April</u> ist der Wertstoffhof <u>geschlossen</u>

# Termine der Müllabfuhr

#### RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 28.3. Mittwoch, 12.4.

#### Müll-Großbehälter

Donnerstag, 16.3. / 23.3. / 30.3. / 6.4. Freitag, 14.4.

(Erstleerungen)

#### **ALTPAPIER** »Blaue Tonne«

Ch. Recycling: Di., 28.3. Remondis: Mi., 29.3.

Bitte die Mülltonnen zum Leerungstermin ab 6.00 Uhr morgens bereitstellen!

#### Soziales Prien

# Prien sucht dringend Wohnungen

Immer wieder wird die Gemeinde vor das Problem gestellt, Wohnungssuchenden kurzfristig helfen zu müssen.

Die angespannte Lage am Wohnungsmarkt hat sich durch die Flüchtlingskrise leider nicht verbessert. Die Gemeinde ist daher laufend auf der Suche nach be-

zahlbarem Wohnraum und bittet alle Bürger darüber nachzudenken, ob sie nicht eine Ferienoder Zweitwohnung zur Verfügung stellen könnten.

Über Angebote freut sich das Bürgerbüro sowie der Dritte Bürgermeister Martin Aufenanger.

rec

#### Das Landratsamt informiert

# Nachweis für Geflügelpest in Prien

Bei einer verendeten Möwe in Prien wurde jetzt der Nachweis auf das hochpathogene Influenza-Virus H5N1 erbracht. Es war der erste Fall bei einem Wildvogel in der Region in diesem Jahr. Vor diesem Hintergrund bittet das Veterinäramt die Bürger darum, verendetes Wassergeflügel wie Wildenten, Wildgänse oder Schwäne sowie größere Wildvögel wie Möwen oder Reiher dem Veterinäramt, der Gemeinde oder der Polizei zu melden.

Tote Tiere sollten auf keinem Fall ohne Schutzhandschuhe berührt werden. Zudem ist die Fütterung von Wildwasservögeln derzeit nicht erlaubt. Fütterungsplätze stellen ein höheres Risiko für eine Übertragung dar, da hier viele Tiere zusammentreffen.

Des Weiteren weist das Landratsamt eindringlich darauf hin, die derzeit geltenden Regelungen einzuhalten. Diese waren erlassen worden, um Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasanen, Laufvögel, Wachteln, Enten, Gänse oder

andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel vor der Geflügelpest zu schützen. Halter mit einer Betriebsgröße bis 1.000 Tiere haben seitdem viele Maßnahmen umzusetzen. So dürfen unbefugte Personen Ställe oder sonstige Standorte der Tiere nur noch mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einweg-Schutzkleidung betreten. Dazu sind Einrichtungen zum Waschen der Hände, zum Wechseln oder Ablegen der Kleidung sowie zur Desinfektion der Schuhe vorzuhalten.

Zudem sind Ausstellungen, Märkte und Schauen, bei denen Geflügel verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt wird, verboten.

Eine Übertragung des H5N1-Virus kann durch den direkten Kontakt zu Wildvögeln erfolgen. Geflügelpest-Viren können aber auch durch Kot oder anderweitig viruskontaminierte Materialien wie Einstreu, Gerätschaften, Schuhwerk oder Schutzkleidung durch den Tierhalter weiterverbreitet werden.

### Bürger-Sprechstunden

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich

Mittwoch, 15.03. Mittwoch, 12.04.

von 16 - 18 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07) Bitte Termin vereinbaren: Tel. 08051 / 606-11 oder -12 E-Mail: buergermeister@prien.de

2. Bürgermeister Michael Anner **jeden Montag** von 8.30 – 10.00 Uhr

3. Bürgermeister Martin Aufenanger jeden Donnerstag von 8.30 – 9.30 Uhr

Termine bitte vereinbaren unter Tel. 08051 / 606-11 oder -12 E-Mail: buergermeister@prien.de

Sozial- und
Familienbeauftragte
Gabriele Schelhas
jeden Mittwoch
von 10.00 – 12.00 Uhr
im Bürgerrundenbüro (3. OG.)

Anmeldung unter Tel. 08051 / 606-41

### Sitzungs-Termine

**Bauausschuss**Dienstag, **21.03.**, 18 Uhr

Hauptausschuss Mittwoch, 22.03., 18 Uhr

Marktgemeinderat Mittwoch, **29.03.**, 18 Uhr

# Viele Behördengänge auch online möglich

Zahlreiche Verwaltungsformalitäten können bequem über das kostenlose **Bürgerservice-Portal der Gemeinde Prien** von zu Hause aus erledigt werden. Ihre Daten werden sicher an das Rathaus übermittelt und sofort weiterverarbeitet.



Mehr Informationen unter: www.prien.de

#### **Priener Rathaus**

Rathausplatz 1 83209 Prien am Chiemsee Telefon: 08051/606-0 Telefax: 08051/606-69 rathaus@prien.de www.prien.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr

und Mi 14.00 – 18.00 Uhr

### Unsinniger Donnerstag in Prien



»Space-Party« sowie an die kleine Bar ein.



Das Rathaus-Team lud alle Bürger in das bunt geschmückte Foyer zur Die Kleinen aus den Kindergärten hatten am Vormittag den großen Sitzungssaal gestürmt und ausgelassen gefeiert.



Unsere Bürgermeister hatten (v. li.) als Offizier Scotty, Captain Kirk und Commander Spock im »Rathaus-Raumschiff« alles fest im Griff.



Die Gardemädchen der Prienarria »entführten« Petra Stoib (Mitte), um auch ihr eine Faschings-Medaille zu verleihen.



Für beste Unterhaltung und ausgelassene Stimmung sorgte wieder der als DJ Lumpi bekannte Personalleiter Alexander Klammer.



Der stv. Dienststellen-Leiter der Polizei Peter Hans hatte die Ehre, einen Walzer mit Prinzessin Magdalena I. zu drehen.



Das Prinzenpaar der Prienarria zeigte ihr tänzerisches Können auch auf der Faschings-Party der Prien Marketing GmbH.



Die Mitarbeiter der Marienapotheke hatten sich einfallsreich zu »Babylon Prien« im Stil der »goldenen Zwanziger Jahre« kostümiert.

### Rosen-Aktion für »Richtigparker«

Am Dienstag, 14. Februar, dem Valentinstag, gab es nur strahlende Blicke auf dem Wendelsteinparkplatz. Grund dafür war die Rosen-Aktion des Zweckverbands Kommunale Dienste Oberland mit Sitz in Bad Tölz. Anstatt wie sonst, »Knöllchen« für Falschparker zu verteilen, klemmten der Leiter des Innendiensts Sebastian John und die für die Verkehrsüberwachung zuständige Daniela Hammerschmidt den Kfz-Haltern ohne gültigen Parkausweis eine »Gelbe Karte« mit Denkanstößen zum verkehrswidrigen Verhalten an die Scheibe.

Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, der sich an der Aktion einige Zeit beteiligte, mitteilte, gab es aber nur wenige Regelverstöße, die meisten hatten ein Parkticket gelöst - was mit einer

»Dankeschön-Karte« und einer Rose hinter dem Scheibenwischer belohnt wurde.

»Es ist auch einmal schön, die zu honorieren, die sich fair verhalten«, so Sebastian John. Bei den Verkehrsteilnehmern kam die Aktion sehr gut an, von zunächst neugierigen Blicken zauberte sie den Betroffenen ein Lächeln ins Gesicht. Der Zweckverband Kommunale Dienste übernimmt für rund 157 Gemeinden von Füssen bis zum Chiemsee und vom nördlichen Gebiet von München bis nach Salzburg die ruhende und fließende Verkehrsüberwachung. Im Auftrag der Gemeinden kontrollieren die Mitarbeiter, ob Parktickets gelöst wurden, und überwachen die Geschwindigkeiten mit einem »Blitzer«.



(v. li.) Rosen für regelkonformes Verhalten bekam Dieter Waldmann vom Gemeindeoberhaupt Andreas Friedrich sowie dessen Gattin Elisabeth - die Blumen waren von Daniela Hammerschmidt und Sebastian John vom Zweckverband kommunale Dienste mitgebracht worden.



# Endlich wieder Schüler aus Graulhet zu Gast



Freuten sich über das Treffen mit Schülern und Lehrern aus dem südfranzösischen Graulhet – Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Mitte) und rechts neben ihm Partnerschafts-Referent Johannes Dreikorn sowie die Schüler und Lehrer des Ludwig-Thoma-Gymnasiums und der Realschule.

Anfang Februar konnte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich nach zwei Jahren Zwangspause aufgrund von Corona endlich wieder 29 junge Franzosen und ihre Lehrer aus Graulhet zum Schüleraustausch in Prien begrüßen. Im Großen Sitzungssaal des Rathauses blickte er auf die lange Tradition der deutsch-französischen Freundschaft zurück.

»Im vergangenen Jahr feierten wir das 50-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft mit einem Fest in Graulhet. Heuer begehen wir nun 50 Jahre Schüleraustausch mit dem südfranzösischen Ort.« Ein Schüleraustausch sei eine wichtige Triebfeder, richtete er einen Appell an die jungen Franzosen mit der Hoffnung, dass diese die langjährige Verbundenheit weiter in die Zukunft tragen. Sein Dank gelte allen Schulen wie das ansässige Ludwig-Thoma-Gym-

nasium und die Realschule, die dies erst möglich gemacht hätten.

Partnerschafts-Referent Johannes Dreikorn erinnerte in einer kurzen Rede daran, dass er selbst vor Jahren an einem solchen Austausch teilgenommen habe. Er habe ihn sehr genossen und hoffe, dass auch die Graulheter Schüler in Prien eine schöne Zeit verbringen.

Diese wurde von einem umfangreichen Rahmenprogramm begleitet, zu dem Ausflüge nach Salzburg und München mit Besichtigungen sowie auf die Chiemsee-Inseln mit Besuch des Schlosses Herrenchiemsee gehörten. Der Abschluss war wieder ein Abschiedsabend in der Aula der Realschule, bei dem die Gemeinde zum gemeinsamen Abendessen eingeladen hatte.

pv

### PFLIEGL Sonnenschutz

- Markisen
- Rollläden Jalousien
- Wintergartenbeschattungen
- Großschirme Faltstore
- Insektenschutzgitter

#### jetzt Winterpreise! bis 21. März

Alte Bernauer Str. 22 · 83209 Prien · www.pfliegl-markisen.de

**2** 08051/62056



TRADITIONELL LEVANTINISCHES FRÜHSTÜCK

- KAFFEESPEZIALITÄTEN -

1 GLAS FEINPERLENDER POMP ROSÉ

BRUNCH MAL ANDERS! IN ATEMBERAUBENDER LANDSCHAFT UND DIREKT AM SEE GELEGEN BIETET DAS RESTAURANT BLU EIN AUSSERGE-WÖHNLICHES BRUNCH - ERLEBNIS DER SINNE.

GANZ NACH LEVANTINISCHER TRADITION:

"GENUSSVOLL - GEMEINSAM - TEILEN"

WIR SCHICKEN SIE AUF EINE KULINARISCHE MITTELMEER-REISE! ENTDECKEN SIE DABEI DIE TRADITIONELLE UND VIELSEITIGE KÜCHE DES NAHEN OSTENS. MEDITERRANE UND ORIENTALISCHE KREATIONEN - EINE BUNTE MISCHUNG AUS AROMEN, FARBEN UND DÜFTEN.

ANMELDUNG UNTER:
RESTAURANT BLU HARRASSER STR. 49
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL: 08051/696-0 MAIL: NIFO@YACHTHOTEL.DE
WWW.YACHTHOTEL.DE/BLU

YACHTHOTEL CHIEMSEE GMBH



### **IHRE SUCHE HAT EIN ENDE!**

#### Zahnmedizinische Fachangestellte/r (w/m/d)

keine KFO-Vorerfahrung notwendig, Voll- oder Teilzeit

#### Auszubildende/r (w/m/d)

zur Zahnmedizinischen Fachangestellten

an einem sehr attraktiven Arbeitsplatz in einem motivierten Team unter modernsten Arbeitsbedingungen

Dr. Isabell und Dr. Richard Steigerwald
Hallwanger Str. 6 · 83209 Prien · Tel. 08051-9644858
dr.steigerwald@web.de · www.kieferorthopaedie-steigerwald.de





#### Aus der Sitzung des Bauausschusses vom 14. Februar

Als Erstes kam der Bauantrag zur Brandschutz-Ertüchtigung, der Umnutzung eines Lagerraums in einen Lackierraum sowie dem Neubau eines Carports und eines Lagers in der Priener Straße zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) erklärte, habe der Fall eine lange Vorgeschichte. Schon 2019 habe der Bauherr einen Bauantrag gestellt, dem das Gremium zugestimmt, das Landratsamt Rosenheim aber die Genehmigung verweigert habe.

#### Änderung des Bebauungsplans

Um der Schreinerei dennoch ihre Baupläne zu ermöglichen, habe das Gremium einhellig beschlossen, den dort gültigen Bebauungsplan »Siggenham West« gemäß den Vorstellungen des Bauherrn zu ändern. So wurde u. a. für alle Gebäude ein Sattel- oder Pultdach festgesetzt. Nun halte der Bauantrag diese Vorgaben nicht ein - obwohl er in Abstimmung mit dem Bauherrn aufgesetzt worden sei. Dieser bzw. sein Zeichner habe jetzt für die Nebengebäude andere Dachformen und -neigungen als die vorgesehenen geplant. Man könne jetzt entweder dem Bauherrn eine Befreiung aussprechen oder eine weitere Änderung des Bebauungsplans veranlassen. Mit Letzterem würden sich die Bauten erneut verzögern, so das Gemeindeoberhaupt.

#### Unverständnis im Gremium

Gerhard Fischer (ÜWG) erklärte, das Gremium habe die Schreinerei damals unterstützen wollen. Michael Anner (CSU) sagte, er finde es schwierig, einen neuen Bebauungsplan, den man langwierig entwickelt habe, nun gleich als Erstes wieder zu ändern. Ein Bauherr müsse sich die Entwürfe schon genau ansehen, bevor er sie einreiche. Allerdings betreffe es nur die Dachformen der Nebengebäude. Gunther Kraus (CSU) bemerkte, dass man ihm mit den Änderungen seine Pläne habe ermöglichen wollen. Danach schlug Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) als Beschluss die Befreiung von den Festsetzungen hinsichtlich der Dachform und -neigung vor, dem das Gremium einhellig sein gemeindliches Einvernehmen erteilte.

#### **Zustimmung im Nachhinein**

Danach ging es um die nachträgliche Genehmigung des Neubaus einer Garage mit Hausmüll-Lagerplatz in der Seestraße. Wie das Gemeindeoberhaupt erläuterte, sei der Bau vor dem Inkrafttreten der Gestaltungs- und Einfriedungssatzung erstellt worden, dessen Festsetzungen hinsichtlich der Dachneigung der Bau nicht einhalte. Michael Anner (CSU) ärgerte sich, dass man jetzt über etwas entscheide, was bereits stehe. Die Maßgabe sei aber: »Erst entscheiden, dann bauen.« Dennoch erteilte das Gremium dem Vorhaben im Nachhinein sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

#### Bürogebäude zulässig

Anschließend ging es um den Abriss eines Wohnhauses und den Neubau eines Bürogebäudes Am Mühlbach. Das Gebäude solle eine Grundfläche von 130 Quadratmetern und zwei Vollgeschosse aufweisen, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Es gelte der Bebauungsplan »Gewerbegebiet«, dessen Festsetzungen das Vorhaben einhalte. Das Gremium erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

#### Befreiung möglich

Es folgte der Bauantrag zur Aufstockung und Erweiterung eines Wohnhauses in der Kranzhornstraße. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, sei das Vorhaben bereits im Gremium als Antrag auf Vorbescheid abschlägig beraten worden. Der Bauherr habe es überarbeitet und plane nun nicht mehr einen neuen zusätzlichen Baukörper, sondern lediglich eine Aufstockung mit Erweiterung des Bestandsgebäudes. Für die zwei Wohneinheiten seien 235 Quadratmeter Grundfläche, eine Wandhöhe von 7.20 Metern sowie eine Firsthöhe von 10 Metern geplant. Es handele sich um einen Innenbereich, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Im Anschluss diskutierte das Gremium, ob ein Bezugsfall in der näheren Umgebung herangezogen werden könne und kam zu dem Schluss, dass es einen gebe. Das Gremium erteilte daher sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

#### Baugrenze überschritten

Danach kam der Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch einer Garage und der Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Ganghoferstraße zur Sprache. Der Neubau solle vor dem bestehenden Zweifamilienhaus erstellt werden. Das Vorhaben halte die Festsetzungen des Bebauungsplans nicht ein, so das Gemeindeoberhaupt. Die Baugrenze würde im Westen und Süden um 62 Quadratmeter überschritten. Dafür reize es an anderer Stelle das Baufenster nicht aus. Michael Anner (CSU) erklärte, das Bestandsgebäude liege im Norden bereits über dem Baufenster; aber er sei nicht für eine Änderung des Bebauungsplans, die zuvor angedacht worden war. Das Gremium erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen danach einstimmig.

#### Innen- vs. Außenbereich

Der nächste Antrag auf Vorbescheid betraf den Abbruch einer Garage, die Erweiterung eines Einfamilienhauses hin zu einem Zweifamilienhaus und den Neubau einer Garage in Vachendorf. Wie Alexander Zenk von der Bauverwaltung ausführte, füge sich das im Innenbereich liegende Vorhaben nach Maß und Art der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung ein. Allerdings stelle sich bei der Garage die Frage, ob diese noch im Innenbereich oder bereits im Außenbereich liege. Dies än-

dere sich, je nachdem wie man die Grenze ziehe. Nach Ansicht der Verwaltung, nach der die Grenze entlang der äußersten Hauptgebäude einer Siedlung liege, müsse man sie dem Außenbereich zuordnen. Alternativ könne man aber auch die Gartengrenzen dazu heranziehen. Sollte das Gremium zu Letzterem neigen, schaffe man einen neuen Bezugsfall für Nebengebäude im Außenbereich, so Zenk. Das Gremium entschied sich für die zweite Alternative und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

#### Bezugsfall vorhanden

Danach ging es um den Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit neun Einheiten und Tiefgarage in der Hochgernstraße. Die Grundfläche solle 275 Quadratmeter, die Wandhöhe 8,50 Meter und die Firsthöhe 9,70 Meter betragen. Es seien zudem 14 Stellplätze geplant. Das Vorhaben liege im Innenbereich, gegenüber stehe ein Bezugsfall, der gleiche Ausmaße besitze. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

#### Privilegierung vorausgesetzt

Dem schloss sich der Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Hackschnitzel-Lagerhalle mit Heizzentrale im Dahlienweg an. Das Vorhaben liege im Außenbereich und im Landschaftsschutzgebiet. Beides solle einem landwirtschaftlichen Betrieb dienen. Sofern dies stimme, sei es genehmigungsfähig, so das Gemeindeoberhaupt. Dies müsse aber das Landratsamt Rosenheim (LRA RO) prüfen. Das Gremium schloss sich dem an und erteilte dem sein gemeindliches Einvernehmen unter der Prämisse der Privilegierung einstimmig.

#### Neuer Bauantrag größer

Der nächste Antrag auf Vorbescheid betraf die Erweiterung eines Einfamilienhauses in ein Zweifamilienhaus im Ahornweg. Wie Alexander Zenk ausführte, solle zum einen ein erdgeschossiger Anbau geschaffen werden sowie eine Aufstockung des Bestandsgebäudes stattfinden. Es liege im Bereich des Bebauungsplans »Atzinger Straße«, der für jedes Grundstück eine eigene Grundfläche von 110 bis 190 Quadratmetern festsetze. Bei betreffendem Grundstück seien 110 Quadratmeter vorgesehen. Der Bauherr habe bereits im Vorjahr einen ähnlichen Bauantrag gestellt, dem das Einvernehmen erteilt und einige Befreiungen ausgesprochen worden seien. Dieser sei dann zurückgezogen worden. Nun plane der Bauherr eine Grundfläche von 130 Quadratmetern, eine Wandhöhe von 7,20 Metern, eine Firsthöhe von 9,20 Metern und eine Höhe vom Kniestock mit 1,05 Metern – wozu man weitere Befreiungen aussprechen müsste.

#### Dachterrasse als Bezugsfall

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) ergänzte, dass die geplante Dachterrasse einen Bezugsfall schaffen würde.



Gerhard Fischer (ÜWG) erklärte, es sei das niedrigste Haus dort. Er verstehe, dass der Bauherr aufstocken wolle. Nun seien es aber sehr viele Überschreitungen der Festsetzungen; beim vorherigen Bauantrag habe er »weniger Bauchschmerzen« gehabt. Sonja Werner (Die Grünen) erklärte, sie verstehe nicht, was man gegen eine Dachterrasse habe. Auch Marion Hengstebeck (Bürger für Prien, BfP) sagte, an einer Dachterrasse solle es nicht scheiden, auch wenn der Idee andere folgen würden. Auch mit den anderen Überschreitungen könne sie leben.

#### Einzelne Beschlüsse

Zur Beschlussfindung wurden anschließend alle gestellten Fragen einzeln abgestimmt. Einstimmig für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gestimmt wurde bei den neuen Wand- und Firsthöhen, bei der neuen Grundfläche sowie bei der Überschreitung der Baugrenze durch eine Außentreppe. Die geplante Dachterrasse wurde mit 5:4 Stimmen abgelehnt. Dagegen waren Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG), Michael Anner, Hans Wallner und Gunther Kraus (alle CSU) und Martin Aufenanger (Freie Priener, FP);

dafür waren Gerhard Fischer (ÜWG), Marion Hengstebeck (BfP), Sonja Werner und Leonhard Hinterholzer (beide die Grünen).

#### Photovoltaik am Marktplatz

Als Letztes kam der Antrag auf eine sanierungsrechtliche Genehmigung zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage mit 60 Modulen am Marktplatz auf dem Dach des Gebäudes des Kurcafés Heider zur Sprache, dem das Gremium sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig erteilte, sofern diese die gleiche Neigung wie das Dach aufweisen und nicht aufgeständert würden.

### Neuer Mitarbeiter im Bauhof



(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich begrüßte den neuen Mitarbeiter für den Bauhof Stephan Irob aufs Herzlichste.

Der Priener Bauhof kann sich über einen neuen Mitarbeiter freuen. Stephan Irob (38) verstärkt seit 1. März das Team in seiner Arbeit wie dem Winterdienst, der Instandhaltung von Wegen und Plätzen sowie bei allen anderen gemeindlichen Aufgaben.

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich überreichte Ende Januar dem gelernten Maurer, der einem ausgeschiedenen Mitarbeiter folgt, seinen Arbeitsvertrag und wünschte ihm dabei viel Erfolg.

Stephan Irob erklärte, dass er sich auf die neuen Herausforderungen sehr freue. pw

#### **Neuer Mitarbeiter im Wasserwerk**

Ende Februar begrüßte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich den neuen Mitarbeiter Stephan Peter (40) für das Priener Wasserwerk im Rathaus. Der gebürtige Priener hatte sich auf Eigeninitiative beworben und wird nun eine vakante Stelle besetzen. Zu seinen Aufgaben gehöre auch die Suche nach Rohrbrü-

chen, die vorwiegend nachts stattfinden, da dann der Verbrauch nicht mehr so hoch sei, wie das Gemeindeoberhaupt erläuterte. Auch wenn ein Notdienst telefonisch rund um die Uhr erreichbar sei, fänden die eigentlichen Arbeiten zur regulären Dienstzeit von 7 bis 16.30 Uhr statt.



(v. li.) Auch Stephan Peter wünschte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich einen guten Start und viel Erfolg in der neuen Position.

### Neuer Job für den Bürgermeister

Sehr viel Freude hatte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich Mitte Februar beim Krapfenbacken in der Backstube des Kurcafés Haider. Unter den wachsamen Augen des Konditormeisters Franz Haider und seines Mitarbeiters legte er kurz vor dem Unsinnigen Donnerstag selbst Hand an, um die Krapfen für die Verwaltungsmitarbeiter herzustellen. Dabei musste er die Krapfen im Fett wenden und anschließend die Faschingsleckerei mit süßer Marmelade befüllen. Danach wälzte sie Inhaber Franz Haider im weißen Puderzuckerbett. Dabei schien Erster Bürgermeister Andreas Friedrich sichtlich Gefallen an seinem neuen Job zu haben; ob er das neue Tätigkeitsfeld nun öfters ausführen wird, war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses nicht bekannt. pw



Sehr zur Freude seiner Angestellten half Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (vorne) in der Backstube von Konditormeister Franz Haider (li.) im Beisein eines Mitarbeiters tatkräftig beim Krapfenbacken aus.

### REDAKTION Priener Marktblatt

Text-Fabrik Petra Wagner redaktion@ priener-marktblatt.de

Tel. 08051/30898-24

Redaktions- und Anzeigenschluss für die April-Ausgabe:

Freitag, 31. März

#### ANZEIGEN Priener Marktblatt

RIEDER-Druckservice GmbH anzeigen@ priener-marktblatt.de

### Priener Frühlingserwachen

Unter dem Motto »Priener Frühlingserwachen« erblüht die Marktgemeinde ab Samstag, 18. März in voller Pracht. Für die frühlingshafte Aktion begleitend zur Osterzeit hatte die Prien Marketing GmbH (PriMa) in den vergangenen beiden Jahren Rohlinge aus Holz zum Bemalen zur Verfügung gestellt. Neben den Prien Partnern, Einzelhändlern, Unternehmen, Vereinen, Künstlern und ortsansässigen Kirchen waren besonders die Kinder und Jugendlichen der ansässigen Schulen, Kindergärten und -tagesstätten an dem Projekt beteiligt, die großen Hasen und Eier aus Holz kreativ zu gestalten. Dabei entstanden unter ideenreichen Händen regelrechte Meisterwerke, die in den kommenden Wochen wieder auf öffentlichen Plätzen im Ortszentrum ausgestellt werden.

Begleitend startet die ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) Chiemsee einen »österlichen Kreuzweg«. 15 Holzeier mit Texten aus dem ursprünglichen Kreuzweg und Parallelen



Am Eröffnungstag des »Priener Frühlingserwachens« ist am Marktplatz sowie in der Bahnhofstraße Live-Musik zu hören.

zu aktuellen Herausforderungen laden dazu ein, das eigene Kreuz auf sich zu nehmen und mit ausgewählten Trostworten vertrauensvoll auf Jesus Christus zu blicken. Die Botschaft lautet: »Christus ist für alle Menschen auferstanden. Wir dürfen also getrost sein, dass er uns nahe ist – in jeder Situation, in jeder Zeit. « Dazu wurden 15 Standorte ausgewählt, um der »Auferstehung« eine Station zu widmen.

Das ausführliche Angebot findet sich im Faltblatt »Priener Frühlingserwachen« sowie auf www.tourismus.prien.de. red

### Besuch der Grünen Woche

Ende Januar fand die Internationale Grüne Woche (IGW) zum 87. Mal in Berlin statt. Nach zweijähriger Pause aufgrund von Corona waren auf der weltgrößten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau über 1.400 Aussteller aus 60 Ländern vertreten. Rund 300.000 Gäste besuchten in den zehn Tagen das Berliner Messegelände – darunter der Erste Bürgermeister Andreas Friedrich und die Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH

Andrea Hübner ebenso wie Landrat Otto Lederer. Unter dem Motto »Bayern – ein Genuss« traf in der Bayern-Halle Tradition und Lebensfreude auf bewusste Ernährung und Streuobst. Letzteres hat eine enorme Bedeutung für die Kulturlandschaft und die Artenvielfalt im Freistaat. So werden nächstes Jahr mit dem Bayerischen Streuobst-Pakt Mittel zur Verfügung gestellt, damit Obstbäume gepflanzt, gepflegt und erhalten werden können.



(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, Geschäftsführerin Andrea Hübner sowie Toni Hötzelsperger mit (hinten v. li.) Stefan Mühle und Armin Mühle-Fink aus dem touristisch befreundeten hessischen Weilrod.





### Holz-Kugel aus der Munzinger Linde im König Ludwig Saal

Der Eingangsbereich des König Ludwig Saals ist um eine Attraktion reicher. Ende Februar stellten die Mitarbeiter vom Bauhof und der Gärtnerei im Beisein von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich und Donat Steindlmüller von der gemeindlichen Geschäftsleitung die großformatige Kugel aus der 2019 gefällten Linde von Munzing auf. Geschaffen hat das rund 200 Kilogramm schwere Kunstwerk mit einem Durchmesser von 1,32 Metern der Eggstätter Schreiner Stefan Rauch.

Die Linde von Munzing besitzt eine lange Geschichte. Sie wurde 1888 als Hoflinde für den Munzingerhof traditionell als Symbol für Schutz und Frieden gepflanzt. Später gesellte sich ein geweihtes Feldkreuz dazu, ebenso wie eine Sitzbank, so dass der Platz - gelegen an einem schönen Wanderweg - schnell zum beliebten Treffpunkt wurde.

Vor rund drei Jahren verfehlte ein herabstürzender Ast eine Reitergruppe nur knapp. Nach einer Begutachtung zeigte sich, dass der Stamm von einer Weißfäule

zersetzt war, die jede Rettung unmöglich machte. Die Fällung der Linde war unumgänglich. Den Stamm behielt sich der Grundstückseigner Thomas Mayer als Erinnerung zurück. Als der Schreiner Stefan Rauch darauf aufmerksam wurde, entstand die Idee, aus dem Lindenholz eine große Kugel zu schnitzen. Nebenbei zu seinem beruflichen Alltag machte er sich an das spannende Werk - und ist nun froh, »dass die große Kugel einen sinnvollen Platz gefunden hat«, so Rauch.

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich dankte mit den Worten: »Das Kunstwerk passt zum vielen Holz im Foyer und kann zudem auch von außen betrachtet werden.« In nächster Zeit werde noch eine Informationstafel zur Geschichte angebracht. Am ehemaligen Platz der Munzinger Linde schuf Bauer Thomas Mayer einen Ersatz mit vier Kaiserlinden, deren Abstände so gewählt wurden, »dass sie später einmal ein gemeinsames Dach bilden können«, so Mayer. hö/wg





Wir suchen Sie (m/w/d) für unser Team im Fahrdienst

Rufen Sie uns an: 08031-33333

oder bewerben Sie sich direkt online..



(Eine ideale Tätigkeit als Zusatzverdienst, z.B. zur Rente.)

Malteser Hilfsdienst gGmbH, Rathausstraße 25 83022 Rosenheim 🕝 malteser-rosenheim.de





(v. li.) Veronika und Thomas Mayer, der Kunst-Schreiner Stefan Rauch, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich und der selbständige Forstwirt Franz Kollmannsberger vor der hölzernen Kugel.







#### Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 1. März

Als Erstes kam die Nachwahl und Vereidigung eines Feldgeschworenen zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) mitteilte, sei der langjährige Feldgeschworene Robert Gmeiner im November 2020 verstorben. Nun habe im Februar dieses Jahres die Nachwahl stattgefunden. Wolfgang Rasp sei inzwischen in sein Amt eingewiesen und vereidigt worden. Jetzt besitze Prien wieder sieben Feldgeschworene. Der Punkt stand zur Kenntnisnahme.

#### Bebauungsplan »Flugplatz West«

Danach ging es um die eingegangenen Stellungnahmen zur Änderung des Bebauungsplans »Flugplatz West«, der zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ausgelegt worden war. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung erklärte, wolle er im Rahmen der Sitzung auf folgende Rückmeldung eingehen. So habe das LRA RO, Sachgebiet Naturschutz, darauf hingewiesen, dass eine Baumpflanzung pro 200 Quadratmeter in Wohnbereichen Standard sei. Dies habe man nun in die Festsetzungen aufgenommen. Zudem sollten die Vorschriften zum Artenschutz insbesondere bei Abriss und Rodung hinsichtlich der Höhlenbrüter und Fledermäuse eingehalten werden. Eine Prüfung der artenschutzrechtlichen Belange habe bereits stattgefunden und die Hinweise zur Planung entsprechend ergänzt. Man habe damit nun allen Stellungnahmen Rechnung getragen und könne die weiteren Verfahrensschritte einleiten. Der Marktgemeinderat stimmte der Würdigung zu und billigte ebenso den Entwurf einhellig.

#### Friedhof St. Salvator

Anschließend kam die Verlängerung der Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Rimsting zur Regelung der Bestattungsangelegenheiten im Friedhof St. Salvator zur Sprache, die nach 20 Jahren nun zum April ausläuft und verlängert werden muss. Was das Gremium einstimmig tat.

#### Aktuelles zum Verkehr

Danach informierte Petra Süsens über die aktuellen Zahlen zum Verkehr. Das neue Parksystem Parkster würde gut angenommen; die Einnahmen seien von knapp 14.000 Euro 2019 auf rund 45.000 Euro 2022 gestiegen. Auch der Wohnmobil-Stellplatz zeige einen guten Zuwachs von rund 7.500 (2021) auf knapp 12.000 (2022). Die Einnahmen im ruhenden Verkehr hätten sich von 75.409 Euro in 2019 auf 99.045 Euro in 2022 erhöht, was auch auf den angehobenen Bußgeldkatalog zurückzuführen sei. Beim fließenden Verkehr seien die Einnahmen von 70.620 Euro auf knapp 52.000 Euro gesunken. Dies sei erfreulich, zeige es doch, dass sich die Priener vernünftig gezeigt und sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen gehalten hätten. Worauf Angela Kind (Die Grünen) erklärte, die Bürger seien nicht vernünftiger geworden, sondern es herrsche mittlerweile so viel Verkehr, dass die Autofahrer aufgrund der Staus gar nicht schneller fahren könnten. Auch dieser Punkt stand zur Kenntnisnahme.

#### Zulässigkeit eines Bürgerantrags

Dem folgte die Prüfung der Zulässigkeit eines Bürgerantrags zu der Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 km/h und einer Querungshilfe in der Beilhackstraße. Wie Donat Steindlmüller von der Geschäftsleitung erklärte, sei diese gegeben. Es hätten 210 Personen den am 8. Februar eingegangenen Antrag unterschrieben, fünf davon seien ungültig, so dass 205 Unterschriften gezählt werden könnten. 115 wären nötig gewesen. Damit sei das Quorum erfüllt. Es handele sich um eine gemeindliche Angelegenheit und auch die weiteren formellen Anforderungen seien erfüllt. Nun müsse in den nächsten drei Monaten der Sachverhalt geprüft und eine diesbezüglich Beschlussvorlage erstellt werden. Das Gremium stimmte dem einhellig zu.

#### Geheimhaltung weggefallen

Danach informierte Donat Steindlmüller über die Beschlüsse, bei denen der Geheimhaltungsgrund weggefallen sei. Dazu gehörten u. a. Zuschussanträge, Kaufverträge und Rückabwicklungen. Auch dieser Punkt stand zur Kenntnisnahme.

#### Bericht des Partnerschafts-Referenten

Im Anschluss berichtete der Partnerschafts-Referent Johannes Dreikorn (CSU) über seine Arbeit. Wie wichtig Städtefreundschaften seien, zeige die aktuelle Situation des leider immer noch andauernden Kriegs in der Ukraine. »Sie ist gelebtes Europa in der kleinsten Form und unverzichtbarer Bestandteil im friedlichen und bereichernden Miteinander«, so Dreikorn. Mit ihr schaffe man Verständnis für die Herausforderungen anderer Länder. Ein Zeichen der großen Solidarität habe man im März vergangenen Jahres mit der großen Spendenaktion für die Diözese Ternopil in der Ukraine gezeigt.

#### Jubiläen gefeiert

Ein erfreulicher Anlass sei das Fest zum Jubiläum der Markterhebung von Prien gewesen, zu dem Delegationen aus dem italienischen Valdagno und dem französischen Graulhet angereist seien. Im September habe man dann das 50-jährige Jubiläum mit den Südfranzosen begangen, an dem alle Priener Bürgermeister, Mitglieder des Gemeinderats, der Blaskapelle, des Trachtenvereins, der Goaslschnalzer, der Freiwilligen Feuerwehr, des Radfahrvereins sowie einige Bürger teilgenommen hätten. Dabei sei ein großes Graffiti eingeweiht worden – ein Duplikat davon werde in Prien am Gebäude des Jugendtreffs »Prienayou« angebracht.

#### Verkauf für soziale Zwecke

Im November habe man endlich wieder das Herbstfest in Valdagno feiern können, bei dem er mit der Kolpingfamilie Schweinswürstel mit Kraut sowie bayerisches Bier verkauft habe. Kurz danach sei der Gegenbesuch der Italiener zum Christkindlmarkt gewesen. In beiden Fällen seien die Erlöse des Verkaufs sozialen Zwecken der jeweiligen Gemeinde übergeben worden, schloss er seinen Vortrag.



Fachbetrieb für: Rasenmäher | Motorsägen, Bootsmotoren | Reparatur | Lieferung

Wir suchen Verstärkung

#### Mechaniker (m/w/d) oder Mechatroniker (m/w/d)

Fachkraft oder Quereinsteiger

zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit

**Dich erwartet:** · Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich, Automower, Rasenmäher, Kleingeräte, Bootsmotoren

- · Ein gutes familiäres Betriebsklima
- · Ein sicherer Arbeitsplatz mit Weiterbildungsmöglichkeit

Was du mitbringen solltest: Selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise, Motivation, Einsatzbereitsschaft und Teamfähigkeit, gute Umgangsformen, Zuverlässigkeit und kundenorientiertes Arbeiten.

Bewerbung per E-Mail an angerer-prien@t-online.de oder persönlich an Fa. Angerer, Am Reitbach 11, 83209 Prien, Tel. 0 80 51 - 47 29





# Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Prien

#### Kneipp-Aktionstag »Tag der Rückengesundheit«

Am **Mittwoch**, **15.3**. ist die Teilnahme an der beliebten Wirbelsäulengymnastik kostenlos. Beginn 19 Uhr, Katholischer Pfarrsaal, Alte Rathausstr. 1a

#### **Tanzkurse**

Samstag, 25.3., Boogie-Woogie/Swing / Samstag, 15.4., Discofox Auffrischung. Von 13 Uhr bis 14.30 Uhr, Panorama-Saal (3. Stock) Leben mit Handicap, Am Stauden 11. Die Kurse sind für Paare gedacht, es gibt aber auch die Möglichkeit für Einzelpersonen, einen Tanzpartner zu organisieren.

Bitte rechtzeitige Anmeldung. Für Einsteiger und Mittelstufe. Bitte

geeignete Schuhe mit sauberen Sohlen mitbringen.

Anmeldung bei house\_of\_music\_@outlook.de oder bei Annette und Wolf, Tel. 0170 / 5267850. Kosten pro Person 15 Euro Mitglieder, 18 Euro Nicht-Mitglieder

### Jahreshauptversammlung des Kneipp-Vereins

Freitag, 31.3., 17 Uhr, Sportgaststätte Alpenblick, Am Sportplatz 2. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich aktiv einzubringen, Neuigkeiten aus erster Hand zu erfahren, über wichtige Anliegen abzustimmen und wieder einmal andere Vereinsmitglieder zu treffen. Anmeldung bei Christiane Möhner, Tel. 0160 / 6661468.

#### Regelmäßige Kursangebote des Kneipp-Vereins

#### Pilates für Einsteiger

Jeden Montag, 19 Uhr, Ballettschule im Chiemsee Saal, Alte Rathausstr. 11. Es werden die 18 traditionellen Übungen aus dem Pilates vermittelt sowie Elemente aus Yoga und Body-Weight. Bitte mitbringen: Yogamatte, Kissen, Decke.

Anmeldung bei Alexander Preinstorfer, alexanderpreinstorfer@gmail.com, Tel. 0172/9715646. Kosten Einstiegskurs 6 Termine fortlaufend 60 Euro Mitglieder, 90 Euro Nicht-Mitglieder.

#### Nordic Walking für Anfänger und leicht Fortgeschrittene

Jeden Dienstag, 15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Am Stauden, vor dem König Ludwig Saal. Kleine Touren in das Umland. Bitte mitbringen: Nordic-Walking-Stöcke, Getränk, Brotzeit, wettergerechte Kleidung.

Anmeldung bei Helmuth Schneider, Tel. 0162 / 6603517, helmuth.sport1@gmail.com. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.

#### Wirbelsäulengymnastik

Jeden Mittwoch, 19 Uhr, Katholischer Pfarrsaal, Alte Rathausstr. 1a. Kräftigung und Dehnung der Wirbelsäule sowie die Muskulatur wieder ins Gleichgewicht bringen. Anmeldung bei Sabine Gentner, gentner.prien@gmx.de, Telefon 08051 / 968375. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.

#### Spar-Tipp:

Für preisbewusste Mitglieder gibt es die Möglichkeit, 10er-Karten zu 40 Euro bei den Kursleitern zu kaufen. Das gilt für die Kurse Nordic Walking, Wirbelsäulengymnastik und die Radtouren. Der Gesamtpreis von 40 Euro wird im Voraus bezahlt und kann für alle Angebote verwendet werden. Die 10er-Karte ist ein Jahr lang gültig.

Mehr Informationen unter kneippvereinprien.de

### »Herr der Diebe«

#### Klassenspiel der Waldorfschule

Die 8b der Freien Waldorfschule Chiemgau lädt ein zu ihrem Klassenspiel am **Donnerstag, 16. März und Freitag, 17. März**, jeweils 19 Uhr im König Ludwig Saal in Prien. Der Eintritt ist frei.

### Aktuelles aus der TuS Tischtennis-Abteilung

Vor den vorausgegangenen vier Wettkampfspielen führte die 1. Mannschaft der Tischtennis-Abteilung des TuS Prien weiterhin die Tabelle der Bezirksklasse A an. Das Polster von vier Punkten Vorsprung vor den nächsten Verfolgern mit dem SV 1963 Riedering und der SG Nußdorf-Raubling wird von Felix Mitteneder, Alexander Penger, Felix Breitrainer und Thomas Spermann als nicht sehr üppig eingeschätzt. Die Liga sei sehr ausgeglichen und oftmals entscheide die Tagesform. Nachdem zum Saisonanfang noch Unsicherheit über die eigene Spielstärke bestand, wird jetzt die Option zum Aufstieg in die Bezirksliga voll angenommen. Mit Trainingsfleiß und Spaß am Spiel wird versucht, der zunehmenden Spannung vor den letzten Spielen zu begegnen. Neben den hervorragenden Erfolgsbilanzen der Spitzenspieler konnte vor allem Thomas Sperman seine Form mit 16:8 gewonnenen Spielen verbessern.

Die 2. Mannschaft liegt derzeit im gesicherten Mittelfeld der Bezirksklasse B, während die 3. und 4. Mannschaft am Tabellenende verharren. Im Jugendbereich wurde vom Tischtennis-Bezirk der Wettkampf-Modus geändert. Als Tabellenführer muss sich die Jugendmannschaft in der Rückrunde mit den jeweils besseren Mannschaften anderer Staffeln messen. Hier steht die Jugendmannschaft aktuell auf dem Zweiten Tabellenplatz der Bezirksklasse B. Sehr beeindruckend, wie schnell die jungen Spieler innerhalb eines Jahres ihre Technik verbessern und im Spielverständnis dazu lernen. Vorab der ordentlichen Einladung sei der Termin für die diesjährige Jahreshauptversammlung am 5. Mai genannt.

#### **Traininszeiten**

Erwachsenentraining ist dienstags 19.30 bis 21.45 und freitags 19.30 bis 22 Uhr, Jugendtraining freitags 17 bis 19.30 in der Realschul-Turnhalle.

#### Freitag, 24. März, ab 14 Uhr, Ludwig-Thoma-Gymnasium

### »Tag der offenen Tür«

Gelegenheit zum Kennenlernen

Am Freitag, 24. März sind Grundschüler der 4. Klasse und ihre Eltern herzlich eingeladen, von 14 bis 17 Uhr das Ludwig-Thoma-Gymnasium zu besuchen. Nach einer Begrüßung durch den Schulleiter, umrahmt von der Bigband und sportlichen Vorführungen, wartet auf die Kinder ein buntes Programm: spannende Experimente in Biologie, Chemie und Physik sowie faszinierende Entdeckungsreisen in die Welt der Geschichte, der Geografie oder der Informatik hier ist für ieden etwas dabei.

Und natürlich darf man ausprobieren, wie gut man schon Englisch, Französisch oder Latein spricht. Die Eltern können in der Zwischenzeit auf einem geführten Rundgang die Räumlichkeiten und das vielfältige Angebot der Schule kennenlernen, etwa den Wahlunterricht oder die »Outdoor-Sportklasse«. Im Anschluss kann man dann im Elterncafé bei Kaffee und Kuchen mit Lehrkräften und anderen Eltern ins Gespräch kommen.

chen Besuch. rea

### Nils Holger Moormann Möbel GmbH

Ausbildung zum/r
Kaufmann/Kauffrau für Marketingkommunikation (m/w/d)

Wir suchen zum 01.09.2023 einen Azubi (m/w/d) für unsere Marketingabteilung in 83229 Aschau im Chiemgau

bewerbung@moormann.de oder Tel. 08052/9045 0

Priener Marktblatt · März 2023 Seite 12



# heimat Museum Prien Valdagnoplatz 2 (am Marktplatz)

Das heimatMuseum Prien ist am Sonntag, 26.03. von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Ab 31. März bis 29. Oktober gelten wieder die regulären Öffnungszeiten: täglich außer Montag von 13 bis 17 Uhr

Foto-Dokumentation ab 31. März

### »Mein Herz schlägt bayrisch«

#### Joseph Kardinal Ratzinger – Papst Benedikt XVI. der Chiemgau und Bayern

Joseph Kardinal Ratzinger, der spätere Papst Benedikt XVI., war eng mit seiner bayerischen Heimat verbunden. Marktl am Inn, Tittmoning und Traunstein, aber auch Rimsting am Chiemsee zählten zu den Orten, in denen er seine Jugend verbrachte, die ihn - auch in seinem Glauben - prägten und die er auch später gerne aufsuchte. Altötting, Regensburg und München bildeten Fixpunkte in seinem Lebenslauf.

Die Foto-Dokumentation, gestaltet von dem Rimstinger Papstkenner Johann Nußbaum, gibt Einblicke in die bayerische(n) Geschichte(n) des späteren Papstes. Angegliedert ist eine Fotoserie zu den Besuchen Ratzingers in Prien und im Jahr 1999 in Urschalling. Die Dokumentation, die vom 31. März bis 30. April zu sehen ist, wird am Donnerstag, 30. März um 19 Uhr, eröffnet.



(v. li.) Kardinal Josef Ratzinger, der spätere Papst Benedikt XVI., und sein Bruder Georg beim Besuch der romanischen, aufgrund ihrer bestens erhaltenen spätgotischen Ausmalung bekannten Kirche St. Jakobus in Urschalling 1999.

### **Kunst-Stammtisch** im Kronast-Haus

Am Donnerstag, 30. März treffen sich um 19.30 Uhr auf Einladung der Prien Marketing GmbH und des Kulturfördervereins Prien Kunstinteressierte und Künstler in der Café-Bar »Scherzl« im Kronast-Haus, Marktplatz 7. Jeder ist herzlich willkommen - gewünscht ist eine bunte Runde für abwechslungsreiche Gespräche. Eine Voranmeldung ist nicht erforder-

Der nächste Kunst-Stammtisch findet am Donnerstag, 29. Juni, um 19.30 Uhr statt.

Anzeigen im Priener Marktblatt Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de

### **Schenkung** von bedeutenden Gemälden

Abbild der Zeitgeschichte



(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich dankte dem edlen Spender Horst Barhainski für die Schenkung im Beisein des Kulturbeauftragten der Gemeinde Karl J. Aß.

Anfang Februar konnte sich der Leiter des Heimatmuseums Karl J. Aß gemeinsam mit Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich über eine bedeutende Schenkung von drei Gemälden freuen, die von Horst Barhainski stammte. Die Exponate seien bereits vor rund 15 Jahren dem Heimatmuseum als Leihgabe übergeben worden. Wie der in Aachen und Prien lebende einstige Architekt sagte, habe er sich nun auch aufgrund von räumlichen Veränderungen dazu entschlossen, die Bilder zu

Der Kulturbeauftrage der Gemeinde Karl J. Aß erläuterte, dass es sich bei den zwei Porträts der Priener Wirtsleute Elise und Stephan Estermann um historisch bedeutsame Bilder handele. Der Maler sei unbekannt. Die Gemälde seien zur Hochzeit des Paars im November 1841 entstanden und zeigten die Eheleute in prächtiger Kleidung in ihrem Gasthaus, dem damaligen »Oberwirt«, späteren Hotel Kronprinz und heutigen Medical Park Kronprinz. »Die Rimstingerin Elise war eine gut situierte Wirtstochter und Stephan entstammte der Chiemgauer Dynastie Estermann, die seit dem 16. Jahrhundert zahlreiche Wirte hervorbrachte«, so AB. Es gebe nur wenige Priener Bürgerporträts, insgesamt noch sieben, von denen sich fünf im Heimatmuseum befänden.

Die beiden für Prien historisch wichtigen Bilder seien auch im »alten« Heimatbuch von 1958 abgebildet. »Diese Gemälde sind für die lokale Geschichte herausragende Objekte und für die Priener Kunstsammlung von größter Bedeutung«, fasste Aß sichtlich begeistert zusammen.

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich dankte dem edlen Spender Horst Barhainski sehr. Er schloss sich Karl J. Aß an. indem er sie als äußerst bedeutsam für den Markt bezeichnete. »Die beiden Persönlichkeiten gehören zur Historie von Prien. Der "Oberwirt" war ein zentraler Punkt im Ort. Die Gemälde bieten ein Abbild von dem, wer dahinterstand. Sie sind einmalige Belege unserer Zeitgeschichte«, zeigte sich das Gemeindeoberhaupt überaus erfreut. Nach dem Krieg sei das Gebäude zunächst beschlagnahmt, dann wiedereröffnet und 1960 an die Gemeinde verkauft worden. Man werde die Gemälde nun restaurieren und dann sicherlich in die Dauerausstellung aufnehmen. Das dritte Bild der Schenkung stammt aus 1930 und zeigt Max Weinzierl, den Hausherrn des Hotels Kronprinz, das später aus dem »Oberwirt« hervorgegangen war. Da dieser sehr jung verstorben ist, führte es seine Witwe weiter, bis sie es an die Gemeinde veräußerte.

Stelen entlang der Priener Teil-

strecke ausgetauscht werden.

Priener, die sich gerne dabei be-

teiligen möchten, können sich

bis Montag, 17. April bei Nina

Mroczeck von der Prien Marke-

ting GmbH unter nmroczeck@

Die kostenlose Wanderkarte

»Prientaler Flusslandschaft -

das blaue Gold aus den Chiem-

gauer Alpen« ist online zum

Download sowie im praktischen

Mitnehmformat bei den örtli-

chen Tourist-Informationen er-

hältlich.

tourismus.prien.de melden.





#### Galerie im Alten Rathaus

Tel. 08051 92928 · www.galerie-prien.de

Samstag, 1. April bis Sonntag, 11. Juni

### Fotografie – aktuelle Positionen

Im Studio: Karin Schneider-Henn

Die Ausstellung »Fotografie - aktuelle positionen« widmet sich von Samstag, 1. April bis Sonntag, 11. Juni Werken professioneller Fotografen. Den verschiedenen Positionen der Fotokunst, einschließlich Videoarbeiten, wird großzügig Raum gegeben. In diesem Kontext zeigt Karin Schneider-Henn im Studio neben analoger Schwarz-Weiß-Fotografie auch nicht-ge-



Foto von Karin Schneider-Henn - Die Reise nach Europa, Griechenland 2019

genständliche Foto-Collagen. In der subjektiven Wahrnehmung bieten die Kunstwerke Raum für individuelle Betrachtungen und Entdeckungen.

Rund um die Ausstellung gibt es ein Rahmenprogramm: an den Sonntagen, 2. April, 7. Mai und 4. Juni kann man um 14.30 Uhr »Im Dialog« an einem Künstlergespräch mit Führung teilnehmen (ohne Anmeldung). Sonderführungen auf Anfrage sind jederzeit möglich.

Am Sonntag, 23. April findet um 11 Uhr eine Matinee mit Sektempfang in Mike's Kino statt. Gezeigt wird der Dokumentarfilm »Helmut Newton - The Bad and the Beautiful« von dem Regisseur Gero von Boehm, der anlässlich des 100. Geburtstags von Helmut Newton im Jahr 2020 die Geschichte des Starfotografen erVorträge: Am Donnerstag, 27. April behandelt Ute Gladigau mit »Fotografinnen – Frauen hinter der Kamera« teils unterschätzte Arbeiten und die Rolle der Frauen. Michaela Thomas referiert am Donnerstag, 5. Mai »Da schau her! Ein Meister des Moments« über das Werk des Fotografen Nikolai Molodovsky. Den Abschluss der Reihe macht Karin Schneider-Henn am Donnerstag, 25. Mai mit dem Vortrag »Selbstbegegnung oder Selfie? Das Selbstporträt in der Fotografie«. Beginn der Vorträge ist jeweils um 18 Uhr. Außergewöhnlich werden die Workshops »Kinder machen Kunst« mit dem Thema »experimentelle Fotografie« an den Dienstagen, 11. April und 23. Mai, jeweils um 14.30 Uhr. Eine Anmeldung ist unter galerie@

tourismus.prien.de erforderlich.

maximale Teilnehmeranzahl sind

#### Öffnungszeiten in der Galerie im Alten Rathaus:

acht Personen.

Donnerstag von 17 bis 19 Uhr Freitag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr.

Infos unter www.galerie-prien.de

GHOUTI.ART Mehr als 1200 werbeartikel Design - Werbetechnik **■ DIGITALDRUCK ■ TEXTILDRUCK ■ KLEBTEXT** Papiertüten - Verpackungen für Restaurants & Bäckereien © 0175 455 8199 Mein Shop www.meinshop.top

### »Prientaler Flusslandschaft« im Frühling

Wenn im Frühjahr die Natur zu neuem Leben erwacht, ist auch bei vielen die Wanderlust geweckt. Der gemeindeübergreifende Erlebnisweg »Prientaler Flusslandschaft« führt von der Quelle bis zur Mündung der Prien und verbindet auf einer Länge von 36 Kilometern 42 Stationen in Aschau, Frasdorf, Prien und Rimsting. Ob zu Fuß, mit dem Rad oder in Teilstrecken mit dem Bus wird man dabei von den beiden Regenbogen-Forellen Toni und Vroni begleitet und erfährt Wissenswertes über die Natur- und Kulturlandschaft.

Bereits 2015 wurden erste Holzstelen zum Innehalten und Verweilen am Wegesrand aufgestellt. Bis heute begegnen einem die von den Bürgern der vier Gemeinden kreativ gestalteten Obiekte. Aufgrund witterungsbedingter Schäden

müssen einige der

Die »Prientaler Flusslandschaft« ist ein Naturerlebnis .







### Bücherei PRIEN im Haus des Gastes Telefon 08051/6905-33 www.buecherei.prien.de

#### Buchempfehlungen

#### Sachbuch

#### Frühlingsgefühle – kreative Deko-Ideen aus der Natur

Silke Bohner

Spätestens wenn Ostern vor der Tür steht, wird es höchste Zeit für Frühlingsgefühle. Am besten mit kreativen, nachhaltigen und einfachen Ideen aus der Natur, um ein wenig Blumenzauber in die eigenen vier Wände zu bringen. Vom selbst gepressten Samenpapier über genähte Blumengirlanden bis hin zu bestickten Stoffservietten bietet dieses Buch alles, um seinen ganz persönlichen Landhaus-Stil zu entdecken. Damit hält mit Sicherheit auch bei Ihnen zu Hause der Frühling Einzug.

# Roman Die Zeit, die vor uns liegt Maria Barbal

Elena und Armand begegnen sich bei einem Yoga-Kurs in Barcelona und sind schon bald einander der größte Halt. Zumindest so lange, bis die kleinen und großen Katastrophen der Vergangenheit in ihre Beziehung einbrechen. In ihrem neuen Buch erzählt die Welt-Bestsellerautorin Maria Barbal von den Höhen und Tiefen im Alltag zweier Menschen und deren Mut, Entscheidungen zu treffen. Eine intime, berührende und lebensbejahende Geschichte über verpasste Gelegenheiten, spätes Glück und die Schönheit des Augenblicks.

#### Öffnungszeiten:

Montag: 10-13 + 15-19 Uhr Dienstag geschlossen Mittwoch: 10-18 Uhr Donnerstag: 15-18 Uhr Freitag: 10-13 + 15-19 Uhr

### Informationen der Prien Marketing GmbH

Kur- und Tourismusbüro Prien · Alte Rathausstraße 11 Tel. 08051/69050 · info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de

Prien am Chiemsee

Freitag, 24. März + Montag, 27. März, 17 Uhr

## Philosophisches Café in der Bücherei

Das Philosophische Café der Bücherei Prien widmet sich unter der Leitung von Politikwissenschaftlerin und Professorin für Philosophie, Wissenschafts-Theorie und Ethik Dr. Elke Schwinger monatlich aktuellen Themen, wie soziale Ungleichheit, Anforderungen des Klimawandels oder auch übergeordnete Weltbilder.

Das Treffen am Freitag, 24. März behandelt von 17 bis 18.30 Uhr das Thema »Es grünt so schön! Vegan, grün, nachhaltig leben: neue Religion oder Überlebensstrategie«. Nach einer kurzen Einleitung durch Prof. Dr. Schwinger gibt es einen offenen Dialog und Austausch unter den Teilnehmenden mit dem Ziel, unterschiedliche Sichtweisen kennenzulernen, eigene Perspektiven zu klären und weiterzuentwickeln.

Aufgrund der großen Nachfrage findet die Diskussionsrunde nochmals am Montag, 27.



Prof. Dr. Elke Schwinger leitet das »Philosophische Café« in den Räumlichkeiten der Bücherei Prien.

März, von 17 bis 18.30 Uhr statt.

Die nächsten Termine sind Freitag, 21. und Montag, 24. April, jeweils von 17 bis 18.30 Uhr. Das Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldung telefonisch unter 08051 / 6905-33 oder per E-Mail an buecherei@tourismus.prien.de. Kosten 5 Euro.

# PRIENAVERA DAS ERLEBNISBAD AM BAVERISCHEN MEER

### Wegen umfangreicher Sanierungsarbeiten

ist das
Prienavera Erlebnisbad
bis voraussichtlich
1. September

Weitere Informationen unter www.prienavera.de

**GESCHLOSSEN** 

### Osterbastelei in der Bücherei



In der Bücherei können neben kleinen Geschenken auch verschiedene Oster-Dekorationen gebastelt werden.

Am Dienstag, 4. April veranstaltet die Bücherei Prien eine kunterbunte Osterbastel-Aktion für Kinder. Unter dem Motto »OsterbastelEi in der Bücherei« dreht sich von 10 bis 14 Uhr im Dachgeschoss des Hauses des Gastes alles um den Osterhasen, Ostereier, Küken und Co. An mehreren Basteltischen wird mit verschiedenen Materialien farbenfroher Osterschmuck gestaltet.

Während die Mädchen und Buben sich kreativ austoben, haben Eltern die Gelegenheit bei einer Tasse Kaffee durch die Regale zu schmökern. Allerdings gibt es an diesem Tag keinen normalen Ausleihbetrieh

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

# Ticket- und Tourismusbüro geschlossen

Von Mittwoch, 29. bis Donnerstag, 30. März findet der Betriebsausflug der Prien Marketing GmbH statt. Das Tourismusbüro und das Ticketbüro, Alte Rathausstraße 11 werden an diesen beiden Tagen geschlossen bleiben.

Die Bücherei hat zu den regulären Zeiten, Mittwoch von 10 bis

18 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, für Besucher geöff-

Die Prien Marketing GmbH bittet um Verständnis. Ab Freitag, 31. März steht das Team der Prien Marketing GmbH wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

red





#### **Abschied von Judith Schmidbauer**

Gute Seele des Hauses geht in den wohlverdienten Ruhestand



(v. li.) Katrin Fink, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, Tourismusbüro-Leiter Florian Tatzel, Magdalena Berka und Geschäftsführerin Andrea Hübner verabschiedeten Judith Schmidbauer (Mitte).

Nach fast 27 Jahren im Dienst der heutigen Prien Marketing GmbH wurde Judith Schmidbauer am Freitag, 3. März im Kreise ihrer Kollegen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen einer kleinen Feier bedankte sich die Geschäftsführerin Andrea Hübner für die geleistete Arbeit und für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, »Frau Schmidbauer, Sie sind nicht nur eine bei allen geschätzte Kollegin, sondern auch eine echte Freundin, deren offenes Ohr und liebenswerter Ratschlag fehlen wird«, hob die Geschäftsführerin hervor. Seit 1981 umfasste das Hauptaufgabengebiet von Judith Schmidbauer die Betreuung und Information der Gäste vor Ort. Nach der Kinderzeit im Jahre

2000 arbeitete die dreifache Mutter für vier Jahre in der Touristinfo Bernau. Danach kehrte die gebürtige Prienerin wieder zurück ins Haus des Gastes, wo sie seitdem für die PriMa tätig war.

Die langjährige Mitarbeiterin bereicherte das Tourismusbüro mit reichlich Erfahrung und einem umfangreichen kulturellen Wissen. Als »wandelndes Lexikon« hatte sie stets eine Antwort für Urlauber sowie Kollegen parat. Dabei war es vor allem ihre zugewandte, entspannte und pragmatische Art, die sie zu einer geschätzten Person solch machte. Das gesamte PriMa-Team sagt danke für die gemeinsame Zeit: »Judith, du bist eine Seele von Mensch.«

red



Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Service Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de

# Euro-Art-Treffen auf der Messe f.re.e

Im Rahmen der Messe f.re.e, Bayerns größter Publikumsmesse für Reisen und Freizeit, fand Ende Februar das Kooperationstreffen der Euro-Art-Mitglieder Dachau, Prien, Klausen und Murnau statt. Seit 2018 besteht das Bündnis der vier Künstlerorte, sich enger für eine gemeinsame Vermarktung von Kunst und Kultur zu vernetzen. Die Vereinigung »euroArt – the unique profile of the euro-

pean federation of artists' colonies« trägt unter der Schirmherrschaft des Europäischen Parlaments und der Europäischen Kommission bereits seit 1994 zur Pflege, Erhaltung und Verbreitung des europäischen Kulturerbes bei.

Ziel ist es, sich gegenseitig zu verstärken und das gemeinsame kulturelle Erbe zu bewahren.

red



(v. li.) Der Dachauer Oberbürgermeister Florian Hartmann, PriMa-Geschäftsführerin Andrea Hübner sowie die Tourismusleiterinnen von Dachau Monika Webersberger und die von Murnau a. Staffelsee Alexandra Thoni wollen sich gegenseitig unterstützen.



Priener Veranstaltungen im Terminkalender der Priener Tourismus GmbH

www.tourismus.prien.de



### **Grüner Trendsetter** und innovativer Arbeitgeber

Die familiengeführte Gärtnerei Rother's Blumen-Paradies geht in Prien und Bernau neue Wege: als grüner Trendsetter und als innovativer Arbeitgeber. Innovativ zu sein, bedeutet für den Geschäftsinhaber Philipp Rother. die Zeichen der Zeit zu erkennen und die Bedürfnisse von Pflanzenliebhabern und Mitarbeitern zusammenzuführen:

Einerseits der Kundenwunsch nach neuen Impulsen in der Floristik, im Pflanzen- und Accessoire-Bereich. Andererseits das Bedürfnis des Teams nach etwas mehr Freizeit für den berühmten Blick über den Tellerrand, der inspiriert und zu gestalterischer Höchstform auflaufen lässt.

Die neuen kunden- und mitarbeiterfreundlichen Öffnungszeiten von Rother's Blumen-Paradies verbinden beides miteinander. In Prien und in Bernau: stets erfrischende Ideen für Gartenund Blumenfreunde und wichtigen Input für die kreativen Höchstleistungen des Teams.



Iris und Philipp Rother in ihrer Priener Gärtnerei.

Rother's Team ist von Januar bis März und von Juli bis September bis 17 Uhr für die Kunden

Von April bis Juni und Oktober bis Dezember, wenn es die Kunden voller Tatendrang in den Garten oder das adventliche Zuhause zieht, erfüllt es grüne Wünsche bis 18 Uhr.

Mehr Informationen unter: www.rothers-blumen-paradies.de

### Alpenländische Volksmusik auf dem Chiemsee

Am Samstag, 20. Mai startet das Motorschiff »Edeltraud« nach dreijähriger Pause wieder mit renommierten Volksmusikgruppen an Bord zu einer musikalischen Reise über den Chiemsee. Abfahrt ist um 18 Uhr im Hafen in Prien/Stock (Einlass 17.30 Uhr). Rückkehr gegen 21 Uhr.

Zu dieser Fahrt wurden von Marlene Anner im Auftrag der Prien Marketing GmbH eingeladen: die Lamer Winkel Sänger aus dem Bayerischen Wald, die Vilsleitnmusi aus Bad Birnbach, der Abstreiter Dreigsang, ein Familiengsang aus Siegsdorf, die Röpfl



Röpfl Geigenmusi



Hacher Dirndln

Geigenmusi aus Bayrischzell, die Hacher Dirndln, drei Schwestern aus Marquartstein, und die Quartlmusi aus dem Achental, Chiemgau und Rosenheim. Durch den Abend führt in bewährter Weise Siegi Götze. Für das leibliche Wohl der Passagiere sorgt das Hotel »Luitpold am See«.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Donnerstag, 9. März um 9 Uhr, Karten gibt es ausschließlich im Ticketbüro Prien, Alte Rathausstraße 11, Telefon 08051 / 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de.

red



Nissan Juke 1.6 Hybrid 105 kW (143 PS): niedrig: 5,0-4,9; mittel: 4,4; hoch: 4,5; Höchstwert: 6,0-5,9; kombiniert: 5,1-5,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 115-114. Nissan Juke: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-5,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 140-114. Nissan Qashqai 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 103 kW (140 PS): niedrig: 8,6-8,5; mittel: 6,4-6,2; hoch: 5,5-5,4; Höchstwert: 6,5-6,5; kombiniert: 6,4-6,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 145-142. Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-POWER 140 kW (190 PS): niedrig: 5,5-5,1; mittel: 4,6-4,4; hoch: 4,7, Höchstwert: 6,6-6,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 122-120. Nissan X-Trail 1.5 VC-T e-POWER: niedrig: 6,6-5,1; mittel: 6,1-4,6; hoch: 5,9-5,1; consistence (g/km): 122-120. Nissan X-Trail 1.5 VC-T e-POWER: niedrig: 6,6-5,1; mittel: 6,1-4,6; hoch: 5,9-5,1; dichstwert: 8,2-7,4; kombiniert: 6,7-5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 152-131. Nissan X-Trail 1.5 VC-T e-POWER: niedrig: 6,6-5,1; mittel: 6,1-4,6; hoch: 5,9-6,1; hoch









### Spende des Lions-Club für Jugendfeuerwehr Atzing



Am neuen Feuerwehrauto der FFW Atzing versprach Lions-Präsident Alexander Hagenbrock (re.) der Jugendfeuerwehr Atzing eine Spende in Höhe von 1.000 Euro: (v. li.) Lukas Huber, Anna Boggusch, Sophia Riepertinger, Vorstand Martin Loferer und Georg Müller.

Im Rahmen seiner regelmäßigen Zusammenkünfte lud Präsident Alexander Hagenbrock vom Lions-Club Prien seine Mitglieder der Vorstandschaft zu einem Informationsabend in das Florian-Stüberl der Feuerwehr Atzing ein. Dort informierte Anna Boggusch über die im Jahr 2020 gegründete Jugendfeuerwehr Atzing, die derzeit fünf Dirndl und elf Buam stark ist. »Unser Bestreben ist es, für qualifizierten Nachwuchs bei der Atzinger Wehr zu sorgen, die Kameradschaft zu pflegen und für das soziale Engagement zu sensibilisieren«, so die 25-jährige Feuerwehrfrau, die in ihrem Einblick auf 15 Jahresübungen, auf die aktive Beteiligung bei der Sammelaktion für die Ukraine-Hilfe und auf erfolgreiche Teilnahme bei Wissens- und Fortbildungsveranstaltungen hinwies

und die ihren Beitrag mit dem Satz beendete: »Die Jugend von heute sind die Retter von morgen«.

Die Lions-Repräsentanten zeigten sich begeistert von den Ausführungen und versprachen, die Jugendfeuerwehr mit einer 1.000-Euro-Spende zu fördern. Dazu Präsident Alexander Hagenbrock: »Jetzt sind wir sicher, dass das Geld in besten Händen ist«. In einem weiteren Lichtbildervortrag informierte Anton Hötzelsperger über seinen beruflichen Weg unter dem Motto »Von der Kurverwaltung Prien bis hin zu den Samerberger Nachrichten«. Für die Spende an die Jugendfeuerwehr bedankten sich Feuerwehrvorstand Martin Loferer und Kommandant Paul Huber mit einer Leberkäs-Brotzeit im Florian-Stü-





Die Prien Marketing GmbH sucht ab sofort einen

#### Technischen Leiter mit Team für den Christkindlmarkt auf der Fraueninsel

#### Durchführung des Marktes

- Technik Aufbau und Betreuung
- Hütten Auf-/Abbau
- Erstellung der Infrastruktur

#### Marktzeiten:

Donnerstag 30.11. bis 03.12.2023 und 07.12. bis 10.12.2023

**Aufbau:** Ab Mitte November **Abbau:** bis 22.12.2023

#### Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung an

Andrea Hübner, ahuebner@tourismus.prien.de

Prien Marketing GmbH Tel. +49 8051 690517
Alte Rathausstr. 11 83209 Prien am Chiemsee

www.tourismus.prien.de



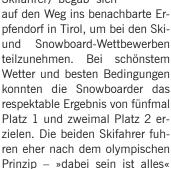
Priener Marktblatt · März 2023 Seite 18

## Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien



#### Ski-Club-Ortsmeisterschaft

Retten, löschen und bergen, das sind die wichtigen Aufgaben einer Feuerwehr. Wenn aber der Priener Ski-Club zur Ortsmeisterschaft lädt, kommt für die Feuerwehrler auch noch der Sport dazu. Eine Abordnung von neun Feuerwehrfrauen und -männern (sieben Snowboarder und zwei Skifahrer) begab sich





(stehend, v. li.) 2.Vorstand Sepp Palk, Veronika Palk, Florian Palk, Luna Knauß, Simon Knauß, Simone Heyn; (sitzend v. li.) Philipp Knauß, Johannes Knauß, Benjamin Knauß.

und fuhren sich nicht aufs Siegerpodest, dafür aber in die Herzen
der Zuschauer. Belohnt wurde
dieser sportliche Ausflug mit Medaillen, Urkunden, Trophäen aus
Keramik und einem Fünf-LiterBierfass. Von der Freiwilligen
Feuerwehr dafür ein herzliches
»Vergelt's Gott« an den Ski-Club
Prien und seine Vorstandschaft.

#### Daxenfeuer künftig online melden

Es raucht, es brennt – die Feuerwehr wird alarmiert, die Einsatzkräfte rücken aus. Nicht immer steckt hinter dem Rauch aber ein Feuer, das gelöscht werden muss. Nicht angemeldete bzw. nicht anmeldepflichtige Daxenfeuer oder auch andere Brauchtums-Feuer lösen oft eine Falschalarmierung aus und binden Einsatzkräfte. Eine neue Online-Plattform soll Abhilfe schaffen. Künftig kann jeder, der im Landkreis Rosenheim.

Miesbach und in der Stadt Rosenheim ein Daxenfeuer oder ein Brauchtumsfeuer plant, dies über das Internet-Meldeportal www.daxenfeuer.de an die Integrierte Leitstelle (ILS) melden. Der neue Meldeweg ersetzt jedoch keine gegebenenfalls erforderliche Genehmigung und ist freiwillig. Jeder sollte sich – wie bisher auch – darüber informieren, ob das Abbrennen des Feuers zum gewünschten Zeitpunkt erlaubt ist.

#### Rauchentwicklung im Gebäude

Ende Januar wurde die Freiwillige Feuerwehr um kurz nach 7 Uhr morgens zu einer Rauchentwicklung in einem Keller alarmiert. Bei Ankunft am Einsatzort hatte sich der Rauch schon bis in das Erdgeschoss ausgebreitet. Sofort wurde durch einen Atemschutz-Trupp ein Rauchvorhang gesetzt und im Keller angefangen zu erkunden.

Ein Hochdrucklüfter wurde von den Kameraden der Feuerwehr Atzing in Stellung gebracht, um den Keller rauchfrei zu bekommen. Bei diesem Brand handelte es sich um einen Schmorbrand im Verteilerkasten der Ölheizung. Der Brand war schnell gelöscht und es konnte mit Lüftungsmaßnahmen begonnen werden.
Durch den Brand war ein Leck in
der Ölheizung entstanden, dieses
wurde verschlossen und das ausgelaufene Öl mit Öl-Bindemittel
abgestreut und aufgenommen.
Nachdem das Gebäude komplett

rauchfrei war, war der Einsatz für die Feuerwehrler beendet.

Einsatzstatistik:

# Brand 2 Sicherheitswache 1 Türöffnung 2 Kleintierrettung 1 Technische Hilfeleistung 1

# Zuwendung für Fischereiverein für Kinder und Jugendliche

Anfang Februar gab es Anlass zur großen Freude für den Fischereiverein für Kinder und Jugendliche Prien. Alexander Hagenbrock, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling, übergab einen symbolischen Scheck in Höhe von 1.000 Euro an Ersten Vorstand Oliver Besendorfer, der in Begleitung seines Stellvertreters Roland Kempf sowie zahlreichen Vereinsmitgliedern in die Priener Filiale gekommen war. Er freue sich, dem Verein unter die Arme greifen zu können gerade auch, weil er sich in Sachen Naturschutz stark mache. Wie Besendorfer erklärte, käme der Geldsegen gerade recht. Mit ihm könnten sie einen Bauwagen beschaffen, der flexibel für mehrere Standorte als Aufenthaltsort genutzt werden könne, denn Vereinsräume hätten sie nicht. Auf Nachfrage berichtete er, der Verein sei 2018 gegründet worden und zähle 24 Jugendliche und acht Erwachsene. Er habe es sich zur Aufgabe gemacht, den Umweltschutz-Gedanken an den Nachwuchs weiterzuleiten. So sorge man derzeit mit einem Brutbox-Projekt für den Bestandsschutz der Seeforelle, so Besendorfer. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte, er freue sich, dass die ansässige Sparkasse immer wieder heimische Vereine und damit die Gemeinschaft unterstütze. Ebenso gefalle ihm, dass der noch junge Verein sich auch bei gemeindlichen Veranstaltungen wie dem Priener Kindersommer engagiere. Dort habe dieser im vergangenen Jahr Insekten-Hotels mit den Kindern gebastelt und im Jahr davor Vogelhäuschen gebaut. Heuer würden sie Samenkugeln aus Ton, Humus und Blühsamen formen, die die Kinder dann mit nach Hause nehmen könnten, verriet Besendorfer. »Wenn der Samen dann zu Blüten aufgekeimt ist, haben sowohl die Insekten als auch die Vögel etwas davon - und darüber hinaus auch die Betrachter



(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich mit den Mitgliedern des Fischereivereins Christian Hofbauer (Kassier), Lara Kempf, Steffi Hoos, Nicolas Falk, Roland Kempf (2. Vorstand), Jona Schön, Monika Kempf, Maxi Hoos, Theresa Besendorfer, Johanna Hofbauer, Vitus Besendorfer, Oliver Besendorfer (1. Vorstand) sowie Geschäftsstellenleiter Alexander Hagenbrock.

#### Samstag, 8. April, 14 Uhr, Regionalmarkt

### Basteln am Karsamstag

Am Karsamstag, 8. April veranstaltet die Jungbauernschaft Prien und Umgebung e. V. ab 14 Uhr ein Osterbasteln für Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren im Regionalmarkt in Prien, Bernauer Straße 85.

Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl bitten die Organisatoren um Vorab-Anmeldung unter info@jb-prien.de.

Die Jungbauernschaft freut sich auf die kleinen Bastler.

red



### Mitglieder-Versammlung des Bürgerhilfe-Vereins



(v. li.) Rosi Hell bekam großes Lob für ihr Engagement als Einsatzleiterin und als Dank ein kleines Präsent von dem Vorsitzenden Fritz Seipel; im Hintergrund Kassier Matthias Wicha.

Ende Februar begrüßte der Vorsitzende des Vereins »Hilfe für Bürgerinnen und Bürger Prien am Chiemsee« Fritz Seipel die Anwesenden zur zweiten Jahreshauptversammlung. Mittlerweile zähle der Verein 57 Mitglieder. Die Schwerpunkte seiner Arbeit seien bislang Hilfe in Haus und Garten sowie 85 Transporte von Möbeln und Fahrten zum Wertstoffhof gewesen Dabei habe sich der von dem gemeindlichen Vereine-Referenten Michael Voggenauer finanzierte Anhänger bestens bewährt. Ebenso unterstützte der Verein Bürger bei Fahrten zu Ärzten und in Krankenhäuser sowie in Zusammenarbeit mit der Gemeinde den Geflüchteten der Ukraine wie langfristige Umsetzung der Ziele und Aufgaben des Vereins, so der Vorsitzende. Es würden aber nur die Erträge dieser Spende in die laufende Vereinsarbeit einfließen. weshalb man weiterhin auf Spenden angewiesen sei, schloss er seine Rede mit einem Dank an alle Unterstützer.

#### auch bei der Beratung und Begleitung von älteren Bürgern. Ein besonderes Projekt sei »AllKids Prien«, einer Lernbegleitung für Priener Schüler, das von Carla Fischer initiiert worden sei und seit über einem Jahr über den Verein laufe. Das Angebot des Bürgerhilfe-Vereins sei mittlerweile sehr bekannt, Anfragen kämen von Montag bis Sonntag - auch aus anderen Gemeinden, die aber leider nicht bedient werden könnten. »Das zeigt mir, dass das Wirken unseres Vereins großes Interesse findet und die Gründung mehr als notwendig war«, so Seipel. Er danke an dieser Stelle allen 28 Helfern für deren großen Einsatz. Ein erstes Helfertreffen habe stattgefunden, das große Zustimmung gefunden habe. Weitere würden folgen. Großes Lob sprach Fritz Seipel der Einsatzleiterin Rosi Hell aus, deren guten Kontakte in allen Bereichen der Gemeinde vieles ermöglichten. Es folgte der Kassenbericht. Dabei wurde über eine großzügige Zuwendung in Höhe von 100.000 Euro aus der Erbschaft von Hans-Jürgen Schuster informiert. Dieser Betrag sichere die

### **Große Spende** an Bürgerhilfe-Verein

Der Soroptimist International Club Prien (SI) übergab Ende Februar eine Spende in Höhe von 1.400 Euro an den Verein »Hilfe für Bürgerinnen und Bür-

Die Zuwendung stammt aus dem Erlös des Erntedankmarkts vom vergangenen Jahr, für den die Club-Mitglieder gestrickt, gebacken, Blumenkränze gebunden, Marmeladen gekocht und Eierlikör hergestellt hatten. Die Verwendung der Spende soll für Bedürftige vor Ort eingesetzt werden, wie Vereins-Vorsitzender Fritz Seipel bei dem Treffen mitteilte. red



(v. li.) Die Vizepräsidentin SI Club Karola Prechtl, der Vereins-Vorsitzender Fritz Seipel und die Präsidentin SI Silke Kochendörfer-Schneeweis bei der Übergabe des symbolischen Schecks.



ab dem 1. April 2023 sind unsere Backwaren leider nicht mehr Teil des Sortiments bei Denns BioMarkt in der Hochriesstraße 47B.

Doch das ist kein Grund traurig zu sein, denn bei folgenden Partnern in Prien werden Sie unsere Bio-Backwaren auch weiterhin bekommen:

▶ Werner's Naturalien Hochriesstraße 30

Priener Regional- und Bio-Markt

Wir sagen Danke für Shre Treve! **Ihre Glonntaler backKULTUR** 

www.glonntaler-backkultur.de





KULTUR



www.rieder-druckservice.de

Zahnarztpraxis Kleine Praxis in Prien mit fröhlichem und herzlichem Team sucht Zahnmedizinische **Fachangestellte** (m/w/d) 4 Tage Woche, übertarifliche Bezahlung bis 13 1/2 Monatsgehälter. Dr. Karin Hempel Dr. Brigitte von Heydebrand

Tel 0170 2788998

praxis@heydebrand.de

Priener Marktblatt · März 2023 Seite 20



### Großer Erfolg für die Priener Cheerleader

Einen sensationellen Erfolg konnten die zwei Cheerleader-Teams der Chiemsee Cheer Company einfahren: Beide Gruppen konnten sich Anfang Februar bei der Regional-Meisterschaft Süd in Göppingen für die Deutsche Pokalmeisterschaft im Cheerleading in Düsseldorf am 25. und 26. März qualifizieren. Das Team der Peewees »CCC Glitter« (Mädchen von sechs bis elf Jahre) hatte sich mit stattlichen 7,88 Punkten den sensationellen zweiten Platz in ihrer Kategorie geholt. Das Team Juniors »CCC Shine« (Mädchen ab zwölf Jahre) hat sich mit einer ebenfalls sehr guten



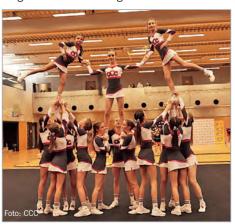
Das Team der Peewees »CCC Glitter« hatte sich mit seiner sehr guten Leistung einen hervorragenden zweiten Platz erkämpft.

Leistung und 7,09 Punkten den siebten Platz und somit auch die Qualifikation für die Deutsche Pokalmeisterschaft gesichert. Nun liegen spannende und trainingsintensive Wochen vor den beiden Mannschaften, bevor es Ende März auf die Reise nach Düsseldorf geht.

Cheerleading ist mehr als nur das Anfeuern vor Sportlern. Es handelt sich vielmehr um einen trainingsintensiven, anspruchsvollen Kontaktsport, bei dem es auf Technik und Schnelligkeit ankommt. Wichtige Eckpfeiler sind Vertrauen und Teamgeist. Im Mittelpunkt stehen neben den Anfeuerungsrufen Akrobatik (Stunts, Baskets, Pyramiden) und Bodenturnen. Das ganze Jahr über finden Meisterschaften regional, national und international statt. Die Teams müssen in 2:30 Minuten einen Auftritt mit Pflichtelementen darbieten. Diese werden von Punktrichtern je nach Schwierigkeitsgrad und Ausführung bewertet. Die in Deutschland noch recht junge (Nischen-) Sportart hat in den vergangenen Jahren große Zuwächse erfahren. Auch das Priener Team soll weiterwachsen - interessierte Mädchen können sich auf der Homepage des TuS Prien / Abteilung Turnen / Cheerleading über die Trainingszeiten informieren und kostenlos zum Schnuppern vorbeikommen.

#### Einladung zur Generalprobe

Am Samstag, 18. März findet ab 17.45 Uhr eine öffentliche Generalprobe in der Franziska-Hager-Turnhalle (Einlass ab 17.30 Uhr) statt – Interessierte und Fans sind dazu herzlich eingeladen. Bereits ab 16.45 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke und Fingerfood zur Stärkung vorab.



Das Team der Juniors »CCC Shine« punktete auch mit ihrer akrobatisch dargebotenen Pyramide. Beide Mannschaften erzielten so die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

red



Prien Kirchenweg 1, Tel. 0 80 51-16 84 Bernau Rottauer Str. 2, Tel. 88 27 www.blumen-rother.de



Wir suchen ab April 2023

#### Greenkeeper / Platzarbeiter (m/w/d)

im Chiemsee Golfclub Prien auf Minijob-Basis zur Unterstützung des Teams am Platz, überwiegend am Wochenende.

Bewerbungen bitte an:

Chiemsee Golf-Club Prien eV z.Hd. VS Michael Andrelang Bauernberg 5, 83209 Prien oder per Email: michael@andrelang.at



www.malerbetrieb-barhainski.de



### Jahreshauptversammlung der CSU

Michael Anner berichtete Anfang März 27 Anwesenden über die Aktivitäten 2022. Die ausgefallene Weihnachtsfeier werde mit einem Besuch des Inseldoms auf Herrenchiemsee und einer Einkehr nachgeholt. Endlich hätten nach Corona Veranstaltungen wie das Jubiläum zur Markterhebung und das zur 50-iährigen Städtefreundschaft mit Graulhet stattfinden können. In Prien habe man mit der Sanierung der Hochriesstraße sowie der Wasser- und Kanalrohre einiges bewerkstelligt. Auch ein Teilstück der Osternacher Straße sei fertig; eine Feinschicht werde noch aufgebracht. Jetzt gebe es einen durchgehenden Gehsteig auf beiden Seiten. Bäume würden noch gepflanzt. Der Umbau des touristisch bedeutsamen Erlebnisbads Prienavera habe auf der Kippe gestanden, sei dann doch von der Mehrheit befürwortet worden. Das neue Heizkraftwerk versorge die Feuerwehr, den Bauhof sowie andere Liegenschaften mit Nahwärme. Die Kinderbetreuung sei mit dem neuen Kinderhort und dem Kindergarten in Wildenwart auf einem guten Weg. Der Spielplatz am Wendelsteinpark sei verschönert worden. Bei der Verkehrsentlastung komme man nicht wie erhofft voran. Vor allem das Bahnhofsareal lasse zu wünschen übrig. Es dränge nach einem Parkhaus. Die Parkplätze, die dann wegfallen könnten, würden Platz für Radwege schaffen. Die Umgestaltung der Schären stehe noch an. Die Flüchtlings-Situation sei prekär. Die Ludwig-Thoma-Turnhalle sei mit 260 Personen voll. Der Landkreis plane, zusätzliche

Container aufzustellen. Über weitere Details werde er in einer öffentlichen »Halbzeit«-Bilanz im Mai informieren, in der auch die Bürger zu Wort kommen würden. Für die Landtagswahl plane man pro Monat eine Veranstaltung. Im Anschluss führte der zweite Rosenheimer Bürgermeister und Landtags-Kandidat Daniel Artmann die Neuwahlen durch, bevor er sich und sein Wahlprogramm vorstellte. Er plädiere. sich mit mehreren Persönlichkeiten breiter aufzustellen. Die CSU habe die Chance, sich in Zeiten der Krise als Volkspartei zu präsentieren, klar auf Verlässlichkeit und Sicherheit zu setzen, um so den Wohlstand zu bewahren.

Bei den Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand nahezu einstimmig wiedergewählt, Ortsvorsitzender bleibt Michael Anner, seine Stellvertreter sind weiterhin Ludwig Ziereis und Annette Resch, neu ist Peter Thaurer. Kassier bleibt Thomas Wehringer, neuer Schriftführer ist Dr. Clemens Grambow und neuer Digitalbeauftragter Martin Anner.

#### Ehrungen

50 Jahre Dr. Clemens Grambow, Peter Johann Obermüller 45 Jahre Wolfgang Peter Herrmann, Dr. Georg Oberlinner, Franz Mordes

30 Jahre Markus Ostermaier, Dieter Schön

25 Jahre Michael Anner jun., Klaus Löhmann

20 Jahre Manfred Löhmann, Sabine Löhmann, Matthäus Langl, Bernd Loos, Dirk Reichelt, Rolf Estermann, Karl Protz sen.



(v. li.) Landtags-Kandidat Daniel Artmann und die Geehrten Michael Anner, Bernd Loos, Dr. Clemens Grambow, Dr. Georg Oberlinner, Franz Modes, Wolfgang Peter Herrmann und Manfred Löhmann.



Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei • Bio-Mittagstisch Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien Telefon: 08051 – 966326 • www.priener-regional-markt.de

Für "Gartler" von unseren eigenen Schafen: Schafwoll-Düngepellets und unsere "Bunte Mischung" für den Garten (ungewaschene Wolle vom Scheren) – ideal auch für's Frühbeet Außerdem haben wir torffreie Bio-Erden und samenfestes Bio-Saatgut



WIR SUCHEN FÜR UNSERE FREIZEITBETRIEBE RUND UM DEN CHIEMSEE (BERNAU, PRIEN, SEEBRUCK, CHIEMING)

Prien am Chiemsee . Schulstraße 11 . 08051 309070



#### Tätigkeitsbereiche:

- Minigolf und Fahrradverleih
- SUP Kajak & Surfverleih
- Surflehrer, gerne Quereinsteiger, Ausbildung durch uns möglich
- Kajaktransport ab 1.Juli

WERDE TEIL DES TEAM'S UND NUTZE KOSTENLOS UNSER UMFANGREICHES FREIZEITANGEBOT

DU BIST NEUGIERIG GEWORDEN?
WIR FREUEN UNS ÜBER DEINEN ANRUF :)

TEL: 0176-70 80 48 73 WWW.CHIEMSEE-KAUFMANN.DE Priener Marktblatt · März 2023 Seite 22

### **SeniorenProgramm**



Veranstaltungen ab 50+7

Bitte beachten Sie auch die Schaukästen hinter den Lukläden bei der Kirche

### Denksport der Aktiv-Senioren

Jeden Montag, 15.30 Uhr (außer Ferienzeit)

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 5 Euro pro Treff; Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse. Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

#### Augsburg – Fuggerei Dienstag, 21.3. 8 Uhr

Die heute noch bestehende älteste Sozialsiedlung der Welt wurde 1521 von Jakob Fugger für schuldlos verarmte Augsburger Bürger gestiftet. Noch immer beträgt die Jahresmiete nur 0,88 Euro. Drei Gebete täglich für das Seelenheil der Stifterfamilie sind Bestandteil des Mietvertrags. Kosten 33 Euro für Bus, Führung und Eintritt in den Goldenen Saal. Treff 8 Uhr am Beilhackparkplatz und Sportpark, Anmeldung bei Helga Stampfl, E-Mail: seniorenprogramm@prien.de oder 08051 / 60684

#### »In die Vollen« Montag, 27.3. 14.30 bis 16.30 Uhr

Kegelnachmittag im Sportpark Alpenblick, geringe Kosten.

<u>Anmeldung</u> bei Waltraud Stöberl,
Tel. 08051 / 1406 oder Alfred
Eder 08051 / 4648.

#### Meditation – Freiheit Donnerstag, 30.3. 15 Uhr

Einladung, um Kraft und Energie in einer Entspannungsmeditation zu schöpfen und im täglichen Leben gestärkt zu sein und alle Lebenssituationen gut meistern zu können. Im Rahmen des Seniorenprogramms freut sich Petra Lanzinger auf die Teilnehmer und lädt ins Rathaus in den Großen Sitzungssaal ein. Kosten O Euro, um eine Spende wird gebeten. Leitung Petra Lanzinger, System.therap. Gerontoberaterin, Rathaus Großer Sitzungssaal, verbindliche Anmeldng bei Petra Lanzinger, E-Mail: petra.lanzinger@prien.de. Tel. 08051 / 60658

#### Senioren-Mittagsstammtisch

Freitag, 31.2. Neuer am See zwischen 11.30 und 13 Uhr

Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

#### $\quad \textbf{Kumpfm\"{u}hle} \\$

Dienstag, 4.4. 14 Uhr

Für angemeldete Teilnehmer. Treff am Beilhackparkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

### Orchideen Glanz

Donnerstag, 13.4. 13 Uhr

Im Vordergrund der Arbeit von Franz Glanz stand anfänglich eine möglichst optimale Kultur der Pflanzen. Ziel ist es dabei bis heute, auch Ausstellungspflanzen mit einer Vielzahl von Trieben heranzuziehen, sie zum richtigen Zeitpunkt zur Blüte zu bringen und auf Ausstellungen zu zeigen. Lohn dieser Mühe ist eine Vielzahl von Medaillen und Auszeichnungen. Insgesamt folgten in den vergangenen 20 Jahren mehr als 80 Primärhvbriden, kein anderer Züchter weltweit hat mit den Arten dieser Gattung bislang mehr gezüchtet. Franz Glanz führt selbst durch seine Gärtnerei und beantwortet gerne alle Fragen. Kosten Bus 15 Euro. Treff 13 Uhr am Beilhackparkplatz und Sportpark. Anmeldung bei Helga Stampfl, E-Mail: seniorenprogramm@prien.de oder Tel. 08051 / 60684.



Probewohnen ab 1,– €
Unser Vorteil: Die Bewohner sind

onser vorteil: Die Bewonner sind nicht nur auf eine "beschützende Abteilung" beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten. Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen

# Tel. 08054-7396 • Wir sind unbürokratisch

anzeige@priener-marktblatt.de

### Regelmäßige Angebote für Senioren

#### Sonntags-Frühstück im Kurcafé Heider

Jeden Sonntag, 9.30 – 11 Uhr

Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

#### Bewegungstraining

jeden Donnerstag, 9.30 – 10.30 Uhr

Intensives Bewegungsprogramm mit Dr. Heidi Schulte.

Kosten 3 Euro. In der Kursana Residenz, Tel. 08051 / 969123.

### Fit durch die zweite Lebenshälfte

Jeden Freitag, 15.30 – 16.30 Uhr

Trainieren unter Anleitung eines Physiotherapeuten zum Senioren-Sonderpreis 5 Euro. Im Exakt Aktiv, Harrasser Straße 6, Tel. 08051 / 9655-240.

#### Klassische Massage

30 Min., 7 Euro Senioren-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, Masseurin und med. Bademeisterin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788.

#### »Trimm Dich im Freien« im Kurpark am Chiemsee Saal

Die modernen Fitnessgeräte dienen der Bewegung und tragen so zur Steigerung des Wohlbefindens und der Vitalität bei.

### Angebot vom TuS Prien für Senioren

<u>Gymnastik für Herren:</u> Donnerstag, 18 – 19 Uhr, Kath. Pfarrheim

Info bei Reinhard Schneider, Tel. 08051 / 9651600

Gymnastik für Damen:
Donnerstag, 18 – 19 Uhr,
TuS-Turnhalle, Friehofstr.
Info bei Elisabeth Kluge,
Tel. 08051 / 61534

# Jahreshauptversammlung der Hospiz-Gruppe

Die Hospiz-Gruppe Prien und Umgebung e. V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung herzlich ein. Sie findet statt am **Mittwoch**, **22**. **März um 19 Uhr** in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Alte Rathausstr. 1a. Auf der Tagesordnung stehen Berichte des Vorstands und des Schatzmeisters sowie Aktuelles aus dem Chiemsee-Hospiz.

#### **HUNDESITTER**

**Suche** für meinen kleinen Hund Anton (Tibet-Mischling)
Tagesweise oder auch mal länger eine liebevolle **Betreuung**.
Er ist 3 Jahre alt, liebevoll und mit allen verträglich.
Handy 0171 / 708 70 25

# METALLBAU & SCHMIEDE STEPHAN BERGER

Wolferkam 2a 83083 Riedering Tel. 08036 - 36 11 Fax 08036 - 90 800 77



schmiede\_stephanberger@yahoo.de

- Anfertigung von Treppen- und Balkongeländern in Eisen oder Edelstahl.
- Ausführung sämtlicher Kunstschmiede- und Metallbauarbeiten im Wohn- und Gartenbereich.





### **Arbeiterwohlfahrt**

#### Die AWO Prien sucht zuverlässige und freundliche Haushaltshilfen

Mit der Tätigkeit werden ältere, pflegebedürftige und kranke Menschen unterstützt, wenn diese ihren Haushalt nicht mehr selbst bewältigen können. Damit können viele ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben. Die Nachfrage danach hat in den vergangenen Jahren stetig zugenommen. Daher sucht die AWO dringend freundliche und zuverlässige Mitarbeiter gegen Bezahlung, die den Haushalt der AWO-Kunden kompetent versorgen. Zudem finden Schulungen und Unterweisungen statt, damit eine professionelle Hilfe im Haushalt gewährleistet ist. Die Arbeitszeiten können flexibel gestaltet werden. Die AWO freut sich auf viele Anfragen.

#### **Priener AWO-Ladl**

Das AWO-Ladl bietet günstige, gebrauchte, einwandfreie Kleidung für Damen und Herren, Schuhe, Haushaltwaren, Bettwäsche. Tischwäsche und »Dies und Das«. Alle Artikel zu fairen Preisen.

Einkommensschwache Personen erhalten 50 Prozent Rabatt auf alle Artikel des täglichen Gebrauchs.

Das AWO-Ladl, Geigelsteinstraße 13b, ist für alle Bürger

#### Öffnungszeiten für Annahme und Verkauf

Montag von 10 bis 14 Uhr Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr Tel. AWO-Ladl 0178 / 1824414

Weitere Informationen im AWO-Büro Chiemgau-West e. V. Bahnhofplatz 3 · 83209 Prien

Tel. 08051 / 5152 · E-Mail info@awo-chiemgau-west.de Mo, Di, Do 8.15 - 12.15 Uhr · Mittwoch 13 - 16 Uhr

Samstag, 25. März, 20 Uhr, Stadel Am Roseneck 18

### Jazz am Roseneck Nils Wogram - Muse

Wo sich im Lauf ihrer Karriere vieler anderer Künstler Routine-Abnutzungen bemerkbar machen, reift in Nils Wogram die Erkenntnis, dass jedes neue Projekt zugleich sein erstes ist. Spürbar ist das auf seiner neuen CD »Muse«, eingespielt mit der Harfenistin Kathrin Pechlof, dem Bratschisten und Obertonsän-

ger Gareth Lubbe und Wograms Langzeit-Weggefährten Hayden Chisholm am Saxofon. Solch eine Besetzung sucht wohl in der Musikgeschichte ihresgleichen -Visionär Wogram möchte das Unmögliche möglich und das Unerhörte hörbar machen. Nils Wograms Musik ist von jeher eine große Sinnlichkeit eigen. Klang ist die entscheidende Komponente, jeder Ton zählt. Und diese klare und konsequente Ästhetik ist am Ende immer in der Lage starke Emotionen



(v. li.) Kathrin Pechlof, Gareth Lubbe, Nils Wogram, Hayden Chisholm.

freizusetzen. Die einzelnen Klänge durchdringen einander, dass man nicht sagen kann, ist das nun Harfe oder Viola. Dieser märchenhafte Zusammenklang ist die Grundlage, nicht das Resultat des gemeinsamen Spiels. Diese Tongedichte ohne Text sind voller Poesie.

Eintritt: 28 Euro, Schüler kostenlos. Voranmeldungen unter: mail@artefakt-kulturamroseneck.de. Keine Parkmöglichkeiten am Haus, bitte die Plätze am See nutzen.

### Apotheken-Dienste

MÄRZ		Nacht / Notdienst	APRI	IL	Nacht / Notdienst	
15	Mi	Spitzweg	01	Sa	Sonnen	
16	Do	Zellerhorn	02	So	Spitzweg	
17	Fr	Katharinen	03	Мо	Zellerhorn	
18	Sa	Marien	04	Di	Katharinen	
19	So	Schloss	05	Mi	Ärztezentr.	
20	Мо	Sonnen	06	Do	Marien	
21	Di	Spitzweg	07	Fr	Schloss	
22	Mi	Zellerhorn	08	Sa	Spitzweg	
23	Do	Katharinen	09	So	Zellerhorn	
24	Fr	Ärztezentr.	10	Mo	Katharinen	
25	Sa	Schloss	11	Di	Ärztezentr.	
26	So	Sonnen	12	Mi	Marien	
27	Мо	Spitzweg	13	Do	Schloss	
28	Di	Zellerhorn	14	Fr	Sonnen	
29	Mi	Katharinen	15	Sa	Zellerhorn	
30	Do	Ärztezentr.	16	So	Katharinen	
31	Fr	Marien	17	Мо	Ärztezentr.	
Marie	-	Marien-Apotheke Prien	Nachtdienst bedeutet:			
Spitzweg		Spitzweg-Apotheke Prien	Montag – Freitag von 18.00 – 8.00 Uhr			
Katharinen Schloss		Katharinen-Apotheke Prien Schloss-Apotheke Aschau	Notdienst am Wochenende und an Feiertagen			
Zellerhorn		Zellerhorn-Apotheke Aschau	Samstag, 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr			
Ärztezentr.		Apotheke im Ärztezentrum	Feiertag von 9.00 – 8.00 Uhr früh			
,						

- Alle Angaben ohne Gewähr -Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051/9037-0 ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117

Prien: **Eigentumswohnung**, ca. 45 - 65 m<sup>2</sup>, zentral, sonnig, zu kaufen **gesucht**; auch Traunstein Stadt. Tel.: 0170 - 59 18 237

Ältere Dame **sucht Putzhilfe** in Prien, zwei Std. / Woche, nach Vereinbarung, Tel. 08051/3347

Bernau, Kastanienallee 1

Sonnen

Sonnen-Apotheke Frasdorf

#### **MIETGESUCH**

Pensionierte Studienrätin, Nichtraucherin, sportlich, Gärtnerin aus Leidenschaft

### sucht kleines Haus. Doppelhaushälfte oder Wohnung,

ca. 90 qm, mit Garten in Prien. 0171 1845256, uteweixelbaum@yahoo.de

Seriös, ruhig, NRin, **sucht** im ZENTRUM Prien **1-Zi.App**. m. Balkon. 0151-25989319

#### **Suche Einkaufshilfe**

Eine Priener Apotheke hat werktags

immer bis 19.00 Uhr geöffnet.

in Bioladen gegen Entgelt. Tel. 08051-9634500

### **WIR KAUFEN** Wohnmobile +

Wohnwagen

Tel. 0 39 44 - 36 160 · www.wm-aw.de Wohnmobilcenter am Wasserturm

Ihre Polstermöbel werden fachmännisch aufgearbeitet und neubezogen. Ankauf von Nachlässen, Antiquitäten, Bilder und schöne Kleinmöbel.

HANS GEORG RÜBNER Polsterwerkstätte

Raumausstattermeister St. Salvator 3, 83253 Rimsting Handy 0174/6122393

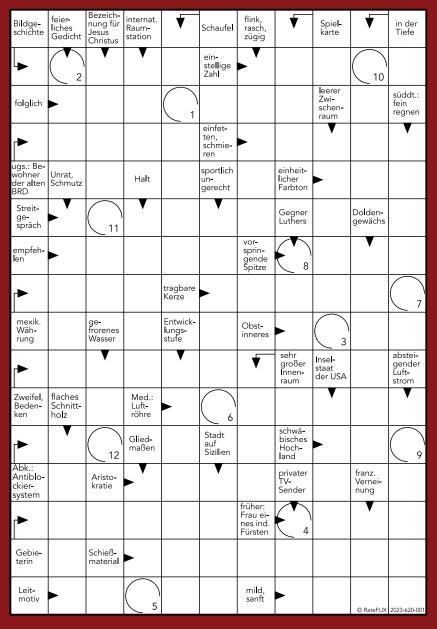
www.kapitalanlagen.bayern

#### Chiemgauer Familie sucht Haus ab 5 Zimmern!

NR. zuverlässig, herzlich & handwerklich geschickt, 01577 53 53 324



# Hör-Gewinner aufgepasst!



Gewinnen Sie ein Frühstück für ZWEI in der Konditorei Heider.



Das Los entscheidet bei Einsendung des Lösungswortes!

Gerne per E-Mail an prien@hoergeraete-mierbeth.de.

Wir freuen uns aber auch sehr über Ihren persönlichen Besuch zur Übermittlung des Lösungswortes. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



Kostenfreier Hörtest und unverbindliche Beratung!

Das Ergebnis erhalten Sie in nur 10 Minuten!

### Ihr Kompetenz-Team für gutes Hören in Prien

HÖRSYSTEME BIRGIT MIERBETH

Lösungswort:

Die schöne ART zu HÖREN

Hochriesstraße 25 · **83209 Prien a. Chiemsee** Tel: 08051-96761-51

#### Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 8:30 bis 13 Uhr & 14 bis 17:30 Uhr prien@hoergeraete-mierbeth.de

www.hoersysteme-mierbeth.de



### Große Zuwendung für die Tafel



(v. li.) Bei der symbolischen Scheckübergabe waren die Zentrums-Vertretung Verena Hinze, Rotary-Präsidentin Ira Heß sowie die ehrenamtlichen Tafel-Helfer Uwe Merklein, Tina Világosi und Julia Stoib.

Anfang Februar konnte sich die Chiemseer Tafel über eine Zuwendung in Höhe von 4.000 Euro freuen. Aufgebracht hatte sie der Rotary Club Chiemsee mit seinem Glühwein-Verkauf Priener Christauf dem kindlmarkt, der wie jedes Mal einem sozialen Zweck zugutekommt. »Wir wissen um den Bedarf der Chiemseer Tafel«, erklärte die amtierende Präsidentin des Rotary Clubs Ira Heß bei der symbolischen Übergabe des Schecks Anfang Februar. Die Summe sei bereits vor Weihnachten avisiert worden, so Heß. Die Zentrums-Vertretung Verena Hinze, die übergangsweise auch die Tafel leitet, erläuterte, dass sie derzeit rund

450 Personen aus dem Einzugsgebiet Chiemsee betreuen, knapp 100 davon stammten aus der Ukraine. Spürbar sei, dass mehr Menschen zu ihnen kämen, die Bedarf hätten. Es herrsche ein großer Andrang, so dass es auch Wartelisten gebe. »Es fällt auf, dass vor allem Rentner und Alleinerziehende zur Tafel kommen, bei denen es bisher gerade so gereicht hat, es nun aber aufgrund der gestiegenen Kosten einfach nicht mehr langt«, beschreibt Verena Hinze die aktuelle Situation.

Die Zuwendungen der Discounter seien nach wie vor weniger als zuvor, sie hätten sich jetzt aber auf einem »guten Level« eingependelt. pw

### SkF Südostbayern sucht »Zeit-Verschenker«

Ehemals 2013 als Projekt »Rückenwind« ins Leben gerufen, suchen die Familienpaten Chiemgau des SKF Südostbayern in Prien wieder dringend einfühlsame, alltagsnahe und interessierte Menschen ieden Alters, die Alleinerziehende und Familien mit und ohne Migrationshintergrund sowie mit geringem sozialem Umfeld ehrenamtlich begleiten. Die Aufgabe ist es. den Familien als Vertrauensperson mit offenem Ohr und Herzen rund

drei Stunden pro Woche zur Seite zu stehen und sich mit als Unterstützer und Gesprächspartner einzubringen. Sowohl praktische Hilfe im Alltag, Spielen wie auch das Lesen mit älteren Kindern, »Wageln« der Jüngsten oder die Planung gemeinsamer Ausflüge bieten niedrigschwellige Unterstützung, entlasten Familien und stärken das Selbstvertrauen und die Erziehungskompetenz der Eltern. Die ehrenamtlichen Famili-

**Elektro Langl GmbH** 

83209 Prien am Chiemsee

Am Mühlbach 2



Als Vertrauensperson sollen die ehrenamtlichen Paten Familien und Kinder unterstützen.

enpaten benötigen keine speziellen Vorkenntnisse und werden nicht allein gelassen. Die Koordinatorin des Projekts klärt gerne alle Fragen. Zudem finden regelmäßige Austausch- und Themenabende statt. Der SkF Südostbayern bietet außerdem Versicherungsschutz und eine Auslagenerstattung.

Interessierte können sich unter E-Mail familienpatenchiemgau@ skf-prien.de oder Tel. 08051 / 62110 melden. red

Telefon: 0 80 51 - 43 50

Fax: 08051-9647129

info@elektro-langl.de

### zum fischer am see

HOTEL • RESTAURANT • CAFE

#### **WUSSTEN SIE SCHON...**

... dass wir erneut mit ♦♦ für die "ausgezeichnete Bayerische Küche" ausgezeichnet wurden

... dass bei den ersten schönen Frühlingstagen unsere Sonnenterrasse für Sie geöffnet hat

... dass wir Ende März schon die ersten Bärlauch- und Spargelgerichte auf unserer Speisenkarte haben

... dass wir keinen Ruhetag haben und durchgehend warme Küche von 11:30 – 21:00 Uhr.

Wir sind immer gut besucht, bitte reservieren Sie rechtzeitig!

Auf Ihren Besuch freut sich das Team vom Fischer am See und die Familie Leyk

Inh. Familie Leyk | Harrasser Str. 145 | 83209 Prien | Tel.: 08051 90 76-0 Email: info@fischeramsee.de | Internet : www.FischeramSee.de





### PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051/1010 · Fax 08051/3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

### Gottesdienste in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

	ın (	der P	farrkirche Maria Himmeitanrt
Do	16.03.	18.25	Rosenkranz für den Frieden in der Welt
		18.30	Beichtgelegenheit
			Eucharistiefeier
Fr	17.03.		Kreuzweg-Andacht
			Start-Gottesdienst Firmung
Sa	18 03		Erklär-Gottesdienst Erstkommunion
ou	10.00.	10.00	(Pfr. Gottfried Grengel)
		17.00	Rosenkranz
		19.00	Wort-Gottes-Feier
So	19.03.	10.00	<b>Eucharistiefeier</b> (Pfr. Andreas Zehentmair), musikalisch gestaltet von der Männer-Schola mit gregorianischem Choral Intr. Laetare, Comm. Oportet, XVII. Choral-Messe
Do	23.03.	18.25	Rosenkranz für den Frieden in der Welt
		18.30	Beichtgelegenheit
		19.00	Eucharistiefeier
Fr	24.03.	17.00	Kreuzweg-Andacht
		19.00	Festgottesdienst (Pfr. Gottfried Grengel)
Sa	25.03.	9.30	Pfarrheim: Kinder-Bibeltag
		17.00	Rosenkranz
		19.00	Wort-Gottes-Feier
So	26.03.	10.00	Eucharistiefeier (Pfr. Gottfried Grengel) anschließend Fastensuppe im Pfarrheim
		10.00	Pfarrheim: Familien-Gottesdienst
			anschließend Fastensuppe
Do	30.03.	18.25	Rosenkranz für den Frieden in der Welt
		19.00	Feier der Versöhnung, Buß-Gottesdienst für den Pfarrverband, anschließend Beichte oder
_	01.00	17.00	Seelsorge-Gespräch im Pfarrhof
Fr	31.03.		Kreuzweg-Andacht
_			St. Salvator: Eucharistiefeier
Sa	01.04.		Rosenkranz
			Wort-Gottes-Feier
So	02.04.	10.00	Palmweihe im Gries und Palmprozession zur Pfarrkirche, dort Eucharistiefeier (Pfr. Gottfried Grengel)
		10.00	Pfarrgarten: Palmweihe im Gries und Prozession
		10.00	zur Wort-Gottes-Feier für Kinder im Pfarrgarten
			(Team S. Mix) (bei schlechtem Wetter im Pfarrsaal)
		19.00	Urschalling: Einkehr bei Musik und Meditation
Do	06.04.		Eucharistiefeier (Abendmahls-Gottesdienst), anschließend Anbetung in der Taufkapelle
		22.00	Ölberg-Andacht in der Taufkapelle
Fr	07.04.		Anbetung am Heiligen Grab bis 21 Uhr möglich
		9.00	Kreuzweg nach St. Salvator (Treffpunkt Prien-Brücke)
		9.00	Kreuzweg für Ältere und Gehbehinderte
		9.30	bis 11 Uhr Beichte in der Pfarrkirche
			(

Die ausführliche	Gottesdienstordnung
------------------	---------------------

10.30 Kinder-Kreuzweg im Eichental, Treffpunkt an

der ersten Station an der Prien-Brücke

(zwei Priester)

15.00 Karfreitags-Liturgie

alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbandsnachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen.
Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pwcu.de

Sa 08.04.	Anbetung am Heiligen Grab bis 19 Uhr möglich
8.0	OO Trauermette am Heiligen Grab
17.0	OO Beichtgelegenheit im Pfarrhaus (zwei Priester)
19.0	OO <b>Vesper</b> am Heiligen Grab
So 09.04. 5.0	OO Osternacht mit Speisensegnung
10.0	OO Hochamt
10.3	30 Wort-Gottes-Feier für Familien im Eichental
19.0	OO Feierliche Vesper
Mo 10.04. 7.	15 Emmausgang der Jugend von Prien nach Wildenwart, Treffpunkt Taufkapelle
10.0	OO Wort-Gottes-Feier
Do 13.04. 18.	25 <b>Rosenkranz</b> für den Frieden in der Welt
18.3	30 Beichtgelegenheit
19.0	OO Eucharistiefeier
Fr 14.04. 19.0	OO Urschalling: Eucharistiefeier
Sa 15.04. 17.0	OO Rosenkranz
19.0	OO Eucharistiefeier

#### Informationen und Veranstaltungen

Mi 15.03. 15.00 **Bibelkreis** im Pfarrheim (Kath. Frauenbund) Do 16.03. 14.00 **Spielenachmittag** im Pfarrheim (Seniorenrunde)

Fr	17.03.	19.00	Bezirksversammlung der Kolpingsfamilien im Pfarrheim
Do	23.03.	14.00	<b>Mariä Verkündigung – Meditation</b> im Pfarrheim (Seniorenrunde)
Sa	25.03.	9.30	Kinder-Bibeltag im Pfarrheim »Ester«
So	26.03.	11.00	Fastensuppe im Pfarrheim (Kath. Jugend)
Di	28.03.	18.00	Trauerguppe im Pfarrheim
Do	30.03.	14.00	Ausflug der Seniorenrunde nach München zur Asamkirche, Abfahrt am Busbahnhof bzw. am Sportpark
		16.00	Palmbüschl-Binden im Pfarrheim. Um Spenden
			von Zedern und Bindematerial wird gebeten. Abholung bei Brigitte Strohmayer, Tel. 4127, (12 bis 14 Uhr). Verkauf Samstag, 01.04. ab

#### Buß-Gottesdienst für den Pfarrverband

8 Uhr in der Fußgängerzone.

Am **Donnerstag, 30.03.** findet um 19 Uhr ein Buß-Gottesdienst für den Pfarrverband statt. Dabei werden die Teilnehmer von der Person des Petrus begleitet. Im Anschluss ist eine Beichte bei Pfr. Gottfried Grengel oder ein Gespräch mit Gemeindereferentin Conny Gaiser im Pfarrhaus möglich.

Sonntag, 26. März, 18 Uhr, Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

### Chormusik von der Gregorianik bis zur Gegenwart

Chor-Konzert am Passionssonntag mit der Capella Vocale Prien

Werke von Palestrina, Allegri, Bach, Reger u. a.

Leitung Bartholomäus Prankl

Eintritt frei – Spenden für die Priener Kirchenmusik erbeten.

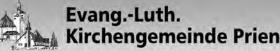


#### Sozialdienst kath. Frauen e.V. Südostbayern

Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen

SkF Tel. 08051 / 1020 · E-Mail: schwangerenberatung-prien@skf-prien.de





Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282 E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

#### Gottesdienste in der Christuskirche

So	19.03.	9.30	Gottesdienst	mit	Pfr.	Mirco	Hoppe
----	--------	------	--------------	-----	------	-------	-------

So 26.03. 9.30 Gottesdienst mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth

So 02.04. 9.30 **Gottesdienst** mit Abendmahl mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth

Mo 03.04. 19.00 **Andacht mit Taizé-Gesängen** in der Karwoche mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth

Di 04.04. 19.00 **Andacht mit Taizé-Gesängen** in der Karwoche mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth

Mi 05.04. 19.00 **Andacht mit Taizé-Gesängen** in der Karwoche mit Pfr. Mirco Hoppe

Do 06.04. 19.00 **Gottesdienst mit Abendmahl** an Gründonnerstag mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth

Fr 07.04. 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag mit Pfr. Mirco Hoppe

19.00 **Andacht mit Taizé-Gesängen** in der Karwoche mit Pfr. Mirco Hoppe

Sa 08.04. 19.00 **Andacht mit Taizé-Gesängen** in der Karwoche mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth

So. 09.04. 5.30 Osternacht mit Abendmahl

9.30 Ostergottesdienst

mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth

So 16.04. 9.30 Gottesdienst mit Pfrin. Christine Wackerbarth

#### Einladung zum Regions-Gottesdienst »Emmaus-Gang«

Am Ostermontag, 10. April

Treffpunkt Café Pauli, Höhenberg 3, 83229 Aschau.

Die Wanderung beginnt um 16 Uhr und endet nach ca. 90 Minuten um den Bärnsee an der Höhenkapelle zum Familien-Gottesdienst.

Aktuelle Infos unter: www.aschau-bernau-evangelisch.de

### **Gruppen & Kreise**

#### im Evang. Gemeindezentrum

Do 16.03. 19.30 öffentliche Kirchen-Vorstandssitzung

Mo 03.04. 18.00 **Bibelgesprächskreis** mit Dr. Ralf Crimmann Di 11.04. 14.00 **Treffen des Kultur-Cafés** zum Thema

i 11.04. 14.00 **Treffen des Kultur-Cafés** zum Thema Gedächtnistraining, Referentin: Hildegard Grosse

Do 13.04. 10.00 **meditatives Tanzen** mit Gisela Conrad, Beitrag 9 Euro



### Ökumene in Prien



Gemeinsame Termine der Evangelischen, Katholischen und Neuapostolischen Kirche

Sa 25.03. 9.30 Kath. Pfarrzentrum

-14.30 Ökumenischer Kinder-Bibeltag »Ester«

Thema: das Leben von Ester mit Singen, Basteln und Malen. Für Kinder im Grundschulalter. Anmeldung: www.pwcu.de. Helfer können sich bei Cornelia Gaiser cgaiser@ebmuc.de melden.

Mo 27.03. 19.00 Evang. Kirche: Ökumenisches Taizé-Gebet



Weitere Ökumenische Termine finden Sie auf der Homepage der ACK Chiemsee unter: www.ack-chiemsee.de

#### Sonntag, 19. März, 19 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

#### »Beethoven Sonatenabend«

Elena Badlo spielt Klaviersonaten von Ludwig van Beethoven Eintritt frei, Spenden erbeten

Sonntag, 26. März, 18 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

#### Stauber & Friends »MASTER OF RHYTHM«

mit Guido May (dr), Matthias Bublath (org) & Philipp Stauber (git) (siehe Seite 31)

Sonntag, 2. April, 19 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

### »Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze«

von Joseph Haydn – bearbeitet für Gitarren-Ensemble nach der Streichquartett-Fassung (1787)

Das Gitarren-Ensemble »Accordial« fasziniert durch seine große und ungewöhnliche Vielfalt. Ein stilvoller und passender Einstieg in die Karwoche.

Eintritt frei, Spenden erbeten

### 1/4

#### Neuapostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · nak-prien@web.de

#### **Gottesdienste**

Do	16.03.	20.00	Gottesdienst mit Priester Torsten Böhme
So	19.03.	9.30	Gottesdienst mit Priester Torsten Böhme
Do	23.03.	20.00	Gottesdienst mit Priester Kevin Sargant
So	26.03.	10.00	Gottesdienst mit Priester Torsten Böhme
So	26.03.	11.00	Bezirksjugend-Gottesdienst in Rosenheim
Do	30.03.	20.00	Gottesdienst mit
			stellv. Bezirksvorsteher Heinz Hungbaur
So	02.04.	9.30	Gottesdienst mit
			Bezirksvorsteher Thomas Stampf
Fr	07.04.	20.00	Gottesdienst zu Karfreitag
			mit Priester Torsten Böhme
So	09.04.	10.00	Übertragungs-Gottesdienst zu Ostersonntag
			mit Stammapostel Jean Luc Schneider
Do	13.04.	20.00	Gottesdienst mit Priester Torsten Böhme

So 16.04. 9.30 Gottesdienst mit Priester Torsten Böhme

### Freie Evangelische Gemeinde Prien



Tel. 08036 / 6740267 · www.rosenheim.feg.de

#### **Chiemsee Gottesdienste**

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien, Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

So 19.03. 10.00 Andreas Licht

So 26.03. 10.00 Pastor Thomas Scherer

So 02.04. 10.00 Pastor Hartmut Otto

Fr 07.04. 16.00 Pastor Thomas Scherer

So 09.04. 10.00 Eric Lah

So 16.04. 10.00 Pastor Thomas Scherer

### »Betreutes Wohnen daheim«

Hilfe und Beratung durch die Ökumenische Sozialstation Informationen unter Tel. 08031/2351143 oder 0171/5664493

### Die Oberstufe der Kampenwand-Schule auf der Piste

Mitte Januar starteten die Schüler der Oberstufe der Kampenwand-Schule zu einem Ausflug nach Kitzbühel. Dort musste zunächst eine professionelle Ausrüstung ausgeliehen werden. Die fortgeschrittenen Skifahrer und die Schneeschuh-Wanderer begaben sich direkt mit der Gondel auf den sonnigen Gipfel. Aufgeteilt nach Können wurden dort am Ende des Tages von der leichteren blauen Piste bis zu den steilen schwarzen Pisten alle Schwierigkeitsgrade gemeistert. Die Ski- und Snow-

board-Anfänger übten derweil fleißig im Tal. Bei manchen Profis gab es zwischendurch auch »Flugstunden« und »Stunts« zu bestaunen. Die Schneeschuh-Wanderer stiefelten unterdessen durch den tiefen Schnee. Obwohl ein paar auch rückwärts wieder hinunter gekugelt sind, kamen

alle rechtzeitig zum Mittagessen auf einer gemütlichen Hütte an. Wieder bei Kräften ging es nochmal auf eine Abschlussrunde und dann mit der Gondel ins Tal. Einige der Teilnehmer haben sich sogar an Teile der legendären Streif-Abfahrt hinunter getraut. Zum Glück konnten zum Ende des Tages die Lehrer und Skilehrer in glückliche und heile Gesichter schauen. Die Kampenwand-Schule bedankt sich bei allen Unterstützern für diesen wunderbaren Tag im Schnee.



Für die Schüler der Kampenwand-Schule hieß es immer schön dem Skilehrer hinterher.

### Aktuelles aus dem Waldorfkindergarten

Der Tag der offenen Tür am 21. Januar war für alle Beteiligten ein sehr schöner und erfreulicher Tag. Viele interessierte Familien besuchten den Waldorfkindergarten und die Krippe und konnten eine Vielzahl von Eindrücken gewinnen. Anfang Februar fand der Skikurs für die Kindergartenkinder statt. Dank dem großen Einsatz der El-

ternbeiräte Sabine Schäfer und Eva Koch konnte mit der Skischule Achental den Kindern eine großartige Erfahrung geboten werden. Bei besten winterlichen Bedingungen an den Benzeck-Liften in Reit im Winkl wurden fünf Gruppen gebildet – von den absoluten Anfängern bis zu den »Profis«. So wurde entsprechend den Fähigkeiten jedes Einzelnen Können und Freude am Skisport vermittelt. Die Skizwerge waren von Montag bis Freitag zum Lernen auf der Piste und konnten am



Die Kleinsten, die in der Anfängergruppe waren, wurden von einem Skilehrer sowie einem begleitenden Vater angeleitet.

Samstag, 11. Februar nach dem großen Abschlussrennen stolz ihre Medaillen und Siegerurkunden in Empfang nehmen.

#### Frühlingsfest

Am 22. April findet von 10 bis 13 Uhr das Frühlingsfest im Waldorfkindergarten statt. Neben Kaffee und Kuchen werden auch Bastelarbeiten an einem Verkaufsstand geboten. Und natürlich gibt es auch viele Spielmöglichkeiten für Kinder. Alle Priener sind herzlich eingeladen.





### Die Arbeit im »Haus für Kinder Prievena«

»Die schlauen Füchse« - so werden die Kinder im letzten Jahr vor der Schule im »Haus für Kinder Prievena« genannt. Jeder Kindergartentag gilt als Erfahrungsschatz für die Schulzeit. In den Jahren, in denen die Kinder diese Einrichtung besuchen, haben sie die Möglichkeit, ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten nach ihren Bedürfnissen und ihren individuellen Entwicklungsstand in allen Bildungsbereichen zu erweitern. Im letzten Jahr vor der Einschulung sehen die Verantwortlichen ihre Aufgabe darin, das bereits Erlernte zu vertiefen. Lernen klappt am besten in Verbindung mit positiven Emotionen wie Spaß und Freude und in einer sicheren Gemeinschaft. Zudem spielt Partizipation eine große Rolle, die Kinder entscheiden mit, was gemacht wird. Auch Feste im Jahreskreis und Themen wie Formen, Zahlen, Experimentieren, Sinneserfahrungen Geschichten und Kreativität gehören zu den Inhalten. Zudem werden Exkursionen sowie ein Vorschulausflug gemacht. Zum Ende des Kindergartenjahrs rückt die Zusammenarbeit mit der Schule in den Mittelpunkt. Die Lehrer besuchen die Einrichtung, die »schlauen Füchse« dürfen einen Vormittag in der Schule verbringen. So kann für die Kinder ein sanfter Übergang in die Schule gelingen.



Im Prievena werden die Kleinen nach ihren jeweiligen Fähigkeiten und Bedürfnissen zur individuellen Weiterentwicklung gefördert, so dass sie schließlich als »Schlaue Füchse« in die Schule wechseln können.

### STEINBILDHAUERKURSE IN EGGSTÄTT

Den Kopf frei bekommen, sich austoben, kreativ sein und etwas Neues ausprobieren. Das alles ist möglich in meinen Steinbildhauerkursen in Eggstätt.

Arbeiten Sie dreidimensional in einem weichen Kalkstein. Ab April regelmäßige Termine in kleinen Gruppen.

Wann: immer Do. 18-20 Uhr oder Sa. 9-11 Uhr Wo: Mühlenweg 11 in Eggstätt

Infos: www.steinbildhauerkurse-chiemgau.de oder 0175.8361168



### »Kleine Köche« im Haus für Kinder Marquette



Mit selbstgebastelten Kochhauben auf dem Kopf erfuhren die Kinder von Andreas Kessler Interessantes über Lebensmittel und deren Herkunft, bevor sie selbst den Kochlöffel schwingen durften.

Anfang Februar besuchte Andreas Kessler die Kindergarten-Einrichtung. Der Fachberater für Ernährung hatte den Workshop »Kleine Köche« im Gepäck, um den Jüngsten gesunde Speisen und die Freude am Kochen zu vermitteln. Nachdem die Kinder den Überraschungsgast begrüßt und alle die selbstgebastelten Kochhauben aufgesetzt hatten, ging es frisch ans Werk.

Andreas Kessler führte die Kinder auf eine Reise durch die Herkunft verschiedener Lebensmittel, wobei auch das Ausprobieren nicht zu kurz kam. Die Kinder durften mit einer kleinen Mühle Mehl herstellen, Kräuter ernten und schneiden, das Gemüse zubereiten und die Teiglinge sowie Patties formen. Nachdem alle Zutaten bearbeitet und bereit für den Einsatz waren, durften die Kinder ihren Burger selbst zusammenstellen – und im Nu waren die köstlichen Kreationen aufgegessen.

Zum Abschluss gab es noch ein Erinnerungsfoto mit dem Koch. Für den restlichen Tag schwärmten die Kleinen von ihren selbstgemachten Burgern. Selbst etwas zuzubereiten und mithelfen zu dürfen, hat allen sehr Spaß gemacht, so dass das Team und die Kinder sich auf eine baldige Wiederholung freuen.



Einen weißen Winter können wir Ihnen nicht versprechen. Aber einen coolen Sommer. markilux – Die Beste unter der Sonne.



### METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089 info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de



Priener Marktblatt · März 2023 Seite 30



### Priener Terminkalender



Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · www.tourismus.prien.de

Mi 15.03.19.30 Trachtenheim: MITGLIEDERVERSAMMLUNG
Obst- und Gartenbauverein Prien und Umgebung e. V.
Bericht des Vorstands, Schriftführers und Kassiers sowie Ehrungen. Für Mitglieder und Gäste.

Fr 17.03. 19.00 Piraten Pub: ST.-PATRICKSDAY-PARTY

Dieses Jahr findet wieder eine St.-Patricksday-Party statt. Es gibt unter anderem O'Hara's Pale Ale vom Fass und Käpt'n Benji's feine Musikauswahl. Eintritt frei.

Sa 18.03.– Wendelsteinpark: FRÜHLINGSERWACHEN
So 23.04. Wendelsteinpark: FRÜHLINGSERWACHEN
flanieren, entdecken, staunen – ein vielfältiges
Osterprogramm im Ortszentrum von Prien.

Di 21.03. WANDERUNG mit Angela Kind
Informationen zu Wanderziel, Uhrzeit, Gehzeit, Preis etc.
unter www.tourismus.prien.de.

Fr 24.03. 17.00 Bücherei: PHILOSOPHISCHES CAFÉ

Mo 27.03. Thema: »Es grünt so schön. Vegan – grün – nachhaltig leben: neue Religion oder Überlebensstrategie«. Eintritt 5 Euro. Anmeldung erforderlich, Tel. 08051 / 690533 oder buecherei@tourismus.prien.de

Sa 25.03.13.00 Treffpunkt: Beilhackparkplatz P1

Im Reich der Wasseramsel
BLUMEN- UND VOGELSTIMMEN-WANDERUNG,

über viele Brücken vorbei am historischen Elektrizitätswerk geht es ins romantische Priental und zurück ins Eichental, wo ein altes Mühlrad an vergangene Zeiten erinnert. Veranstalter: BUND Naturschutz.

Sa 25.03. 13.00 Leben mit Handicap, Stauden 11

BOOGIE-WOOGIE UND SWING

Tanz-Workshop des Kneipp Vereins Prien e. V. für Einsteiger und Mittelstufe. Einzelanmeldung auch möglich. Dauer: ca. 1,5 Std., Preis: 18 Euro. Anmeldung und Info unter Tel. 0170 / 5267850.

Sa 25.03.20.00 Stadl am Roseneck: Jazz am Roseneck – MUSE

Der Posaunist Nils Wogram verstrickt als Komponist Instrumente jenseits des Jazz: Harfe, Viola und Obertongesang.

Karten 28 Euro, Schüler frei. Keine Parkplätze am Haus verfügbar. Bitte die Plätze am See nutzen. Reservierung unter mail@artefakt-kulturamroseneck.de.

Sa 25.03. 20.00 König Ludwig Saal

HELMUT SCHLEICH »Das kann man so nicht sagen«
Karten ab 24,50 Euro im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 /
965660 und allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Einlass und Abendkasse (2 Euro Aufschlag) ab 19 Uhr.

So 26.03. 18.00 Kath. Pfarrkirche: **CHOR-KONZERT am Passions-Sonntag**Der Kammerchor »Capella Vocale Prien« gibt unter der Leitung von Kirchenmusiker Bartholomäus Prankl ein Konzert mit Chormusik von der Gregorianik bis zur Gegenwart. Eintritt frei. Spenden für die Kirchenmusik erbeten.

So 26.03.18.00 Evang. Christuskirche: Stauber & Friends GUIDO MAY »MASTER OF RHYTHM«.

im Zusammenspiel mit Matthias Bublath und Philipp Stauber entsteht ein außergewöhnlicher Abend. Karten 20 Euro. Reservierungen nur per E-Mail: rheingold089@yahoo.de. Einlass und Getränke ab 17 Uhr.

Sa 01.04.19.00 König Ludwig Saal

STARKBIERFEST mit der Blaskapelle Prien

Nach dem Beginn durch die Priener Jugendblaskapelle und dem Anzapfen des ersten Fasses Bier wird die Blaskapelle zur gemütlichen Unterhaltung aufspielen. Eintritt 9 Euro.

Di 04.04. **WANDERUNG mit Anna Prankl**Informationen zu Wanderziel, Uhrzeit, Gehzeit, Preis etc. unter www.tourismus.prien.de.

Di 04.04.10.00 Bücherei: OSTERBASTELN

Die kunterbunte Bastelaktion für Groß und Klein. Während die Mädchen und Buben sich kreativ austoben, haben Eltern die Gelegenheit bei einer Tasse Kaffee durch die Regale zu schmökern oder selbst mitzubasteln. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. An diesem Tag findet kein regulärer Ausleihbetrieb in der Bücherei statt. Eintritt frei.

Di 04.04. 19.45 Mike's Kino: FILMGESPRÄCH

Regisseurin und Buchautorin Susanne Petz und Protagonistin Ingeborg Bock-Schroeder sind vor Ort zum Filmgespräch von »... wie dich selbst? Ein Dokumentarfilm über die revolutionäre Kraft der Liebe. Ein Film von Ralph Gladitz und Susanne Petz, 87 Min., FSK 6.

Mo 10.04.16.00 Chiemsee Saal: **KASPERL IM ZAUBERWALD**Tickets 8 Euro pro Person (ab 3 Jahre) gibt es im Vorverkauf unter www.chiemsee-kasperl.de bzw. 10 Euro an der Tageskasse. Die Kulissen sind handgemalt und die Puppen nach Hohnsteiner Art handgeschnitzt. Spieldauer: ca. 30 Min., die Vorstellung ist gewaltfrei.

Mo 10.04. 10.30 König Ludwig Saal: **OSTERKONZERT**Mit der Blaskapelle Prien unter der Leitung von Regina Huber. Eintritt frei, für Essen und Getränke ist gesorgt.

Mi 12.04. 17.00 Treffpunkt: Beilhackparkplatz P1

VOGELSTIMMEN-WANDERUNGEN im Eichental
Das Eichental, zwischen Mühlbach und dem Wildbach
Prien gelegen, bietet mit seinem vielfältigen Baumbestand
und dem abwechslungsreichen Gelände das ideale Gebiet,
um dem Gesang der kleinen Sänger zu lauschen. Veranstalter: BUND Naturschutz.

Sa 15.04. 13.00 Leben mit Handicap, Stauden 11: **TANZ IN DEN MAI**Tanzkurs für Einsteiger und Mittelstufe in Zusammenarbeit mit dem Kneipp Verein Prien e. V. Preis: 18 Euro.
Anmeldung und Info bei Wolf-Dieter Burkhardt unter Tel. 0170 / 5267850 oder Christiane Möhner unter Tel. 0160 / 66 61 468. Einzelanmeldungen sind möglich; es wird versucht, einen passenden Tanzpartner zu finden.

Sa 15.04.14.00 Evangelisches Gemeindezentrum: **REPAIR CAFÉ**Reparieren statt wegwerfen – das ist die Devise des Repair
Cafés. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen. Alles gegen
Spende. Eintritt frei.

#### **AUSSTELLUNGEN**

01.04. - 11.06. Galerie im Alten Rathaus

FOTOGRAFIE – aktuelle Positionen

Öffnungszeiten: Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr und Freitag bis Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

31.03. - 30.04. Heimatmuseum

»MEIN HERZ SCHLÄGT BAYRISCH«

Joseph Kardinal Ratzinger, Papst Benedikt XVI.,

der Chiemgau und Bayern.

Eine Foto-Dokumentation gestaltet von Johann Nußbaum. Öffnungszeiten: Dientag bis Sonntag 13.00 bis 17.00 Uhr

#### REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Jeden Mittwoch SCHRITT für SCHRITT

18.00 – 19.00 Eine einfache Methode, um unser Gehirn zu trainieren und gleichzeitig zu entspannen. Anmeldung erforderlich bei

Birgitt Sironi, Tel. 0157 / 51579066.

Jeden Mittwoch Treffpunkt: Beilhackparkplatz

10.00 **SENIOREN-WANDERGRUPPE** 

Ohne Anmeldung. Fahrgemeinschaften. Dauer: ca. 1,5 Std. und im Anschluss gemeinsame Einkehr.

Jeden Mittwoch SCHRITT FÜR SCHRITT

18.00 – 19.00 Eine einfache Methode, um das Gehirn zu trainieren und

gleichzeitig zu entspannen. Anmeldung erforderlich bei

Birgitt Sironi, Tel. 0157 / 51579066.

Jeden Donnerstag Piraten Pub

18.00 **LIVE-KONZERTE.** Eintritt frei, der Hut kreist.

Jeden Freitag Marktplatz 07.00 – 12.30 GRÜNER MARKT

Mit frischen regionalen Produkten und Speisen am Marktplatz im Fußgängerbereich zwischen Pfarrkirche und Heimatmuseum.

Stand: 01.03.2023 – Änderungen vorbehalten.



Samstag, 25. März, 20 Uhr, König Ludwig Saal

#### **Helmut Schleich**

»Das kann man so nicht sagen«

Am Samstag, 25. März um 20 Uhr nimmt der Münchner Kabarettist Helmut Schleich seine Zuschauer mit auf abenteuerliche Reisen in die Tiefen der deutschen Befindlichkeit und führt ganz nebenbei die ergötzlichen Absurditäten des Alltags vor Augen. Mit seinen fast 40 Jahren Bühnenerfahrung gehört Schleich zu den deutschen Kabarett-Größen - seine Programme sind preisgekrönt, seine Texte böse wie brillant und seine Parodien einmalig gut. Erwartet das Publikum an diesem Abend im König Ludwig Saal ein neues Programm? Das kann man so nicht sagen. Helmut Schleich macht, was er will. Kein Abend gleicht dem anderen. Sein Vorbild ist die Regierung. Und so sagt er sich: Was kümmert mich mein Geschwätz von gestern. Schließlich leben wir in einer Zeit, wo die Wirklichkeit das Kabarett Tag für Tag überbietet.



Kabarett mit Helmut Schleich: »Das kann man so nicht sagen.«

Gutes Kabarett und Politik haben eben doch was gemein: Beide wollen die Leute überraschen. Das Kabarett muss dabei sein wie einst die Zarenbombe. Zündend und untragbar. Das kann man so nicht sagen. Egal. Helmut Schleich macht es einfach.

Karten im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660 und allen München Ticket Vorverkaufsstelen red

# Mit zwölf Bands auf dem Chiemsee

»Nach drei Jahren Zwangspause heißt es nun wieder "Mit voller Kraft voraus' auf unseren Chiemsee Schiffen«, so Ludwig Geisler und Hans Wiesmüller, die beiden Gesellschafter von Luckyman-Concerts aus Garching/Alz. Vor Corona waren die musikalischen Schifffahrten immer weit im Voraus ausverkauft. Letztlich sind 70 bis 80 Prozent Stammgäste. Nicht nur einheimische Besucher konnten begrüßt werden, sondern auch solche aus München, Regensburg und Österreich.

Heuer startet gleich viermal das größte Schiff der Chiemsee Flotte, die »MS Edeltraud« vom Hafen Prien/Stock zur dreistündigen musikalischen Rundfahrt auf dem Chiemsee. In den drei wetterunabhängigen Salons wird sich das musikalische Geschehen abspielen; dafür wurden nur ansässige Bands engagiert.

Den Beginn am 3. Juni macht der »Rock Dampfer. »Tush« spielen Rockklassiker von Led Zeppelin bis Kiss, »Creedance Revival« natürlich CCR und »Omas Eckzahn« exzellente Rock-Oldies. Weiter geht es am 17. Juni mit dem traditionellen »Beat Boat«. Hier sind alle Freunde der Beat-Musik bestens untergebracht. Alle Hits der Rolling Stones mit »The Stars«, Beatles-Songs ohne Ende mit »Twist & Shout« und die besten Rock-Oldies mit »Extra Dry«.

Headbangen ohne Ende am 30. Juni auf dem »Hard-Rock-Schiff«. Tobias Regner mit seiner Band »Sacarium« lässt Metallica aus den Boxen und »Deers on Lake«, Österreichs Nr. 1 AC/DC-Band, das »TNT« krachen, »Boneshaker« schütteln die Hard-Rock-Klassiker aus den Instrumenten.

Traditionell beschließt das »Musik-Schiff« am 19. August die Luckyman-Chiemsee-Schifffahrt. Hier spielt »Los Chicos« Südamerikanisches, »Grasset 4« bringt die Folk- & Country-Fans ins Schwärmen und »Wide Open« bringen die Rock-Fans ins Schwitzen.

Weitere Infos unter www.luckymanconcerts.de; Karten-Vorverkauf: www.faire-tickets.de und www.tourismus.prien.de. *red* 

#### Sonntag, 26. März, 18 Uhr, Ev. Gemeindezentrum

## Stauber & Friends Guido May »Master of Rhythm«

Der 1968 in Bad Reichenhall geborene und in Traunreut aufgewachsene Schlagzeuger Guido May zählt zweifelsohne zu den besten seiner Zunft - europaweit. Neben seiner individuellen Klasse gehört Guido May zu den stilistisch vielseitigen Drummern. Ob Big-Band-Swing, Modern Jazz, Salsa, Funk, Blues oder Soul, Guido May versteht es stets mit seinem intuitiven, erdigen und immer der Musik dienendem Spiel das musikalische Geschehen zu bereichern. Für sein 2022 veröfffentlichtes Album »Flow« bekam er beste

Rezensionen der internationalen Jazzpresse.

Durch das Zusammenspiel mit der Tasten-Koryphähe Matthias Bublath an der Hammond-Orgel und Philipp Stauber an der Gitarre entsteht ein außergewöhnlicher Abend, geprägt von Swing, Blues und Rhythmus. Eintritt: 20 Euro. Reservierung: rheingold089@yahoo.de (reservierte Karten bitte bis 30 min. vor Beginn abholen). Restliche Karten an der Abendkasse. Einlass und Getränke ab einer Stunde vor Beginn.

re







(v. li.) Philipp Stauber, Guido May und Matthias Bublath.



Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München.

**im Tourismusbüro,** Alte Rathausstr. 11 Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr

Tel. 08051965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de

# Redaktions- & Anzeigenschluss für die April-Ausgabe Freitag, 31. März

**Textbeiträge:** redaktion@priener-marktblatt.de **Anzeigen:** anzeige@priener-marktblatt.de

#### Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber: RIEDER-Druckservice GmbH 83209 Prien am Chiemsee www.priener-marktblatt.de

#### **REDAKTION:**

#### Text-Fabrik Petra Wagner

Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien Tel. 08051/30898-24 Mobil: 017/5/1827546 Fax: 08051/30898-28 redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:
RIFDER-Druckservice GmbH

#### ANZEIGENANNAHME + DRUCK:

RIEDER-Druckservice GmbH Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien Tel.: 08051/1511 · Fax 1806 info@rieder-druckservice.de anzeige@priener-marktblatt.de

#### Anzeigenpreise:

It. Preisliste vom 1. Mai 2022

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 5.500 Stück Postwurfsendung an alle Haushalte

Priener Marktblatt · März 2023 Seite 32







Bleiben Sie in jedem Alter fit – durch körperliche Aktivität!

Balancetraining / Sturzprävention / Koordination und Beweglichkeit

Ganzkörperkräftigung / rückengerechtes Aufstehen

8 x Training in der Gruppe – 120 €

ab 20.03.2023 immer montags 11:00 – 12:00 Uhr

### Mit Bewegung abnehmen

Fit in den Frühling & schlank durch Sport – mit Ernährungstipps und Broschüre
8 x Training in der Gruppe – 120 €

ab 21.03.2023 immer dienstags 18:00 – 19:00 Uhr

#### Rückenfit

Rückenbeschwerden aktiv vorbeugen und lindern – mit funktionellen Übungen und gesundheitsorientiertem Gerätetraining, inkl. Alltagstipps 8 x Training in der Gruppe – 140 €

ab 21.03.2023 immer dienstags 19:15 - 20:15 Uhr



Infos und Anmeldung unter www.aktiva-medici.de/termine oder telefonisch und an unserer Rezeption.



